



# Deutscher Alpenverein Sektion Ingolstadt e. V.

Baggerweg 2  
D-85051 Ingolstadt  
Im Alpenvereinszentrum  
Telefon 0841 / 88 55 35 15



# DAV

Deutscher Alpenverein  
Sektion Ingolstadt



## Jahresbericht 2020 Vorschau 2021

Februar 2021

Bergsport und Naturerlebnisse für Jung und Alt

[www.dav-ingolstadt.de](http://www.dav-ingolstadt.de)

[geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de](mailto:geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de)

139. Vereinsjahr

Wir schenken  
Sektionsmitgliedern  
bei einem Einkauf  
ab 50,- Euro  
gegen Vorlage  
des Mitgliederausweises

**10%**  
**Preisnachlass**

XAVER MAYR

**X M**

**X A V E R M A Y R**  
**H A U S D E R M O D E**

Ludwigstraße 2-4 in Ingolstadt  
[www.xaver-mayr.de](http://www.xaver-mayr.de)



# Inhaltsverzeichnis

## Jahresbericht 2020

Bericht des 1. Vorstandes .....	05
Der Vorstand .....	06
Bericht des 2. Vorstandes .....	07
Jubilare .....	08
Der Vorstand informiert .....	09
Beiratsmitglieder .....	10
Vereinsbeitrag .....	13
Mitgliederstatistik .....	14
Sektions-Rückblick .....	16
Sektionsveranstaltungen-Vorschau .....	16
Statistiken unserer Häuser .....	19
Bericht Ingolstädter Haus .....	21
Bericht Riemannhaus .....	27
Vorstellung neue Pächter Riemannhaus .....	34
Helfersuche.....	38
Bericht Wegewartung im Arbeitsgebiet Steinernes Meer .....	40

### Rückblick – Berichte – Programme der einzelnen Gruppen

Wandergruppe .....	45
Senioren-Wandergruppe .....	48
Schmankerlgruppe .....	52
Kinderklettern .....	60
Kinder-Jugendgruppe .....	62
Sportklettern .....	64
Wettkampfklettern – Schanzer Kletterteam .....	68
Berg- und MTB-Team .....	72
Eversting .....	78
Tourengruppe Konstein .....	80
Skitourengruppe .....	82
Schneeschuhtourengruppe .....	87
Tourengruppe Bergfreu(n)de .....	89
Ansprechpartner der einzelnen Gruppen .....	94

## Impressum

„Jahresbericht und Vorschau“ der Sektion Ingolstadt erscheint 1-mal im Jahr und ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

### Titelbild:

(Foto: Rudi Hermann)

### Herausgeber:

Sektion Ingolstadt e.V.  
im Deutschen Alpenverein

### Vi.S.d.P.:

2. Vorstand Sektion Ingolstadt  
Rudi Hermann,  
Am Gstocket 3, 85101 Lenting

### Texte, Fotos, Grafiken:

Alle Texte, Fotos und Grafiken Rudi Hermann, sowie vom Vorstand, Beirat, unseren Ressortleitern und Aktiven in den verschiedenen Gruppen. Vielen Dank an alle, die uns tatkräftig mit einem Beitrag unterstützten.

### Redaktion und Lektorat:

Rudi Hermann, Bettina Lörcher

### Gestaltung und Layout:

Fa. LithoScript GmbH Medienagentur,  
Grafik, Web, Druck, Werbetechnik,  
Schoberstraße 3, D-85055 Ingolstadt

### Druck:

Fa. LithoScript GmbH

### Auflage:

2400 Stück

© DAV-Sektion Ingolstadt e.V.  
Alle Rechte vorbehalten.





# Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Sektionsmitglieder,

**am Dienstag, den 18. Mai 2021 um 19:30 Uhr**

findet die Jahreshauptversammlung der Sektion Ingolstadt im Alpenvereinszentrum am Baggerweg 2 „Veranstaltungsraum“ statt.

Falls es zu einer Verschiebung wegen der Pandemie kommt, wird dies rechtzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben.

## **Voraussichtliche Tagesordnung:**

1. Bericht des 1. Vorstandes
2. Bericht des 2. Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des Hüttenwartes Riemannhaus
8. Aktueller Stand der Umbaumaßnahmen Riemannhaus
9. Bericht des Hüttenwartes Ingolstädter Haus
10. Bericht des Wegewartes und Beiratssprechers
11. Berichte der Wanderleiter, Fachübungsleiter und Trainer
12. Vorstellung der neu hinzugekommenen Trainer und FÜL
13. Verschiedenes

Wir laden hierzu herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen!

Bitte teilen Sie uns schriftlich bis 21.04.2021 mit, ob und zu welchem Punkt der Tagesordnung Sie einen Redebeitrag einbringen möchten. Geben Sie die ungefähre Rededauer an.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

[dav-ingolstadt.de](http://dav-ingolstadt.de)  
[fb.com/dav.ingolstadt](https://fb.com/dav.ingolstadt)  
[twitter.com/dav\\_ingolstadt](https://twitter.com/dav_ingolstadt)  
[ingolstaedter-haus.de](http://ingolstaedter-haus.de)  
[riemannhaus.de](http://riemannhaus.de)

## Bericht des 1. Vorstandes

Man muß kein großer Kenner unserer Bergwelt sein, um zu verstehen, dass uns das vergangene Jahr 2020 vor riesige Herausforderungen gestellt hat, die wir zuvor zumindest seit ich Vorstand bin noch nicht erlebt haben. Es war geprägt von Absagen und Ausfällen von Veranstaltungen und Touren aller Art, großen Beeinträchtigungen sowohl im Hüttenbetrieb als auch in der Geschäftsstelle, und somit auch von wirtschaftlichen Einbußen allgemein durch weniger Übernachtungen auf unseren Häusern und erstmals von einem Rückgang der Mitgliederzahlen seit langer Zeit. Wir konnten unsere gesamte Vereinsarbeit zumindest nicht mehr langfristig planen. Gerade noch rechtzeitig vor Verkündung des zweiten Lock-downs gelang uns noch im Oktober die Durchführung unserer Mitgliederversammlung als Präsenzveranstaltung.

Dementsprechend wurde auch unser großes Hauptprojekt 2020, die Planung des Um- bzw. Neubaus des Riemannhauses, durch Corona stark behindert, da viele Gespräche nur eingeschränkt stattfinden konnten. Doch wiederum wie 2019 mit unserer Silvia von der Geschäftsstelle bekamen wir in Person unseres neuen Hüttenwirts Werner Kuba ein unverhofftes Weihnachtsgeschenk. Obwohl er letztes Jahr noch gar nicht offiziell im Amt war, hatte er ad hoc schon eine geniale Vorstellung parat, in kleinen Schritten den Umbau des Riemannhauses zu vollziehen, die auch unsere Fachleute einschließlich das Büro Machreich überzeugte.

Auch ohne Corona hatte unsere Vorstandschaft schon genug Bauchweh, die ständig wachsende, vorauszu sehende Investitionssum-

me für den Riemannhausumbau zu stemmen. Insofern ist es ein Glücksfall, dass wir mit Hilfe von Werners Vorarbeit und Norbert Machreichs Feinplanung hoffen dürfen, gerade in schwierigen Zeiten diese Herkulesaufgabe im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten zu meistern. Leider konnten wir Werners Amtseinführung genauso wie die Verabschiedung und Ehrung unseres „Urgesteins“ Manfred nach 30 Jahren erfolgreicher Hüttenwirtstätigkeit nicht durchführen. Sobald dies möglich ist, holen wir das ab Februar nach.

So können wir bei allen Krisenmeldungen, die wir 2020 erfahren mussten, für heuer wieder Zuversicht fühlen. Vor allem der Zuspruch von Naturliebhabern, die auch letztes Jahr zahlreich unsere Berge besuchten, macht uns Hoffnung, auch wenn dies manchmal ausartet. Gerade in angespannten Zeiten sehnen sich viele, auch die es bisher bei allem Alltagsstress noch gar nicht realisiert haben, nach einem Erlebnis in freier Natur. In diesem Zusammenhang erwähne ich eine Zusammenkunft mit unseren Ringseer Kollegen auf dem Riemannhaus, wo wir den Beschluss fassten, in spätestens 10 Jahren klimaneutral zu sein. Nicht nur kraft unserer Satzung, sondern auch aus innerem Antrieb heraus, soll unser Ziel sein, einen gewaltigen Beitrag zu leisten, Naturschutz und Nachhaltigkeit als zentralen Baustein unserer Alpenvereinstätigkeit zu verstehen.

Mir ist es ein besonderes Anliegen, gerade nach dem schwierigen Jahr 2020 allen Beteiligten zu danken, zumal wir trotz aller Widrigkeiten einigermaßen gut über die Runden gekommen sind. Natürlich vielen Dank an meine



Vorstandskolleg(inn)en Silvia Zach, Bettina Lörcher, Rudi Hermann, Wolfgang Engler und Tom Grad, dem Beiratsvorsitzenden Thomas Lange, unseren Hüttenwarten Erich Fuchs und Toni Meyer, den Hüttenwarten Anita und Manfred Gruber sowie Resi und Rudi Senninger und nicht zuletzt Werner Kuba, genauso den Damen unserer Geschäftsstelle Claudia Keller und Silvia Tengler. Unser Dank gilt auch meinem Vorstandskollegen Hanno Krämer stellvertretend für unsere Nachbarsektion Ringsee und unserem Naturschutzbeauftragten Stefan Moser. Auch allen Gruppenleitern und deren Unterstützern und allen, die für unsere Sektion tätig waren und sind, ein herzliches Dankeschön. Es macht einfach Spaß, mit Euch zusammenarbeiten.

So ist es auch 2021 unsere sehnlichste Hoffnung, gemeinsam unsere erfolgreiche Arbeit fortzusetzen, und so gilt neben dem alljährlichen Wunsch auf ein unfallfreies Bergjahr heuer ganz besonders:

Bleibts Gesund, und speziell für unseren Ehrenvorstand Hans Göller, werde gesund.

**Franz Mayr, 1. Vorstand**

## Vorstand gemäß § 26 BGB

### 1. Vorstand

#### Franz Mayr

Ludwigstraße 4 · 85049 Ingolstadt  
Tel. 0841/1484 · Fax: 0841/1486  
info@xaver-mayr.de  
franz.mayr@dav-ingolstadt.de

### 2. Vorstand

#### Rudi Hermann

Am Gstocket 3 · 85101 Lenting  
Tel. 08456/2523  
rudi.hermann@dav-ingolstadt.de

### 1. Schatzmeister

#### Wolfgang Engler

Theresienstraße 1b  
85139 Wettstetten  
Tel. 0841/39234  
wolfgang.engler@dav-ingolstadt.de

### 1. Schriftführerin

#### Silvia Zach

Briegerstraße 29  
80997 München  
Tel. 0151/60141308  
silvia.zach@dav-ingolstadt.de

### 2. Schriftführerin

#### Bettina Lörcher

bettina.loercher@dav-ingolstadt.de

### Jugendreferent

#### Thomas Grad

Arthur-Behr-Straße 29  
86633 Neuburg  
Tel. 0151/19518445  
thomas.grad@dav-ingolstadt.de

Die Sektion Ingolstadt im DAV bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern für ihre Unterstützung



## Vorstellung

### 2. Schriftführerin

Seit 2017 bin ich Mitglied der Sektion Ingolstadt, davor war ich viele Jahre in der Sektion USC München. Ich bin promovierte Bildungswissenschaftlerin – mit dem Schreiben kenne ich mich also aus :) – und arbeite an der LMU München im Seniorenstudium. In Sachen Bergsport bin ich vor allem beim Klettern und Bergsteigen aktiv, aber auch bei Hochtouren und im Winter bei Skitouren zu finden. Ich freue mich darauf, die Arbeit des Vorstands unterstützen zu können und bedanke mich für die Wahl zur 2. Schriftführerin.

## Bericht des 2. Vorstandes

Liebe Berg- und Naturfreunde!

Nun ist das Corona-Jahr 2020 vorbei und es ist immer noch kein richtiges Licht am Ende des Tunnels in Sicht.

Von Januar bis Anfang März konnten unsere geplanten Veranstaltungen noch nach Plan durchgeführt werden.

Mit dem Vortrag von Ehrenfried Frinken – Seniorengruppe, war es dann auch schon vorbei und danach konnten wir bis auf unsere kurzfristig anberaumte Hauptversammlung im Oktober nichts weiteres mehr durchführen.

Bis gut Mitte Juni mussten unsere FÜL, Wanderleiter und Trainer alle ihre geplanten Aktivitäten auf Eis legen. Danach konnte man mit Einschränkungen und kleinen Gruppen wieder mit Ausfahrten beginnen. Anfang November war die Möglichkeit dann aber auch schon wieder vorbei.

Für mich persönlich und den Vorstand ist es sehr bedauerlich, dass die Busfahrten der Wander- und Seniorengruppe das ganze Jahr über und bis auf Weiteres ausgesetzt werden müssen. Damit findet ein großer Bereich unseres Vereinsleben momentan leider nicht statt.

Mit Beginn der Hüttensaison waren unsere Hüttenwarte und Wirtsleute sehr gefordert um so gut wie möglich, in der kurzen Zeit, den ganzen Auflagen gerecht zu werden, um die Hütte mit gutem Gewissen betreiben zu können. Danke dafür, dass dies über die ganze Saison so gut geklappt hat.

Unser Kletterturm nahe Volksfestplatz wurde in diesem Jahr auf Sta-

tik und Standfestigkeit durch die Fa. Grad geprüft. Es wurden dabei keine Schäden oder Veränderungen festgestellt.

Die Griffe wurden von unserer Klettergruppe erneuert und neue Routen geschraubt.

Angelika Riebel kümmerte sich um die Grünanlage rundherum.

Jürgen Boidol, der sich seit Jahren um unsere Homepage kümmert, steht ab April 2021 für diese Tätigkeit nicht mehr zu Verfügung. Die Homepage wird im ersten Halbjahr 2021 mit dem neuen Layout, das vom Hauptverband bereitgestellt wird, umgebaut.

Für Aus- und Fortbildungen können sich interessierte Bergkameraden, die schon eine langjährige Erfahrung in einer Bergsportsparte haben, sehr gerne an die Geschäftsstelle oder an unseren Ausbildungsreferenten Thomas Lange wenden und sich dort über die Abläufe informieren.

Bei allen Helfern und Gönnern, möchte ich mich ganz herzlich bedanken, ebenso bei allen Besuchern unserer wenigen Veranstaltungen. Bitte besuchen Sie, wenn es wieder möglich wird, unsere Abende und tragen Sie damit zum aktiven Vereinsleben bei!

Zu guter Letzt gilt mein Dank meinen Vorstandskollegen, den Beiratsmitgliedern, Hüttenwirten, Jugendleitern, FÜL, Trainern, der Geschäftsstelle und allen Helfern, die durch ihren aktiven Beitrag die Belange der Sektion mit großem Einsatz vertreten und voranbringen. Wir alle bewältigen dies mit unserem ehrenamtlichen Einsatz!!!



Danke auch an die Sektionskollegen der Sektion Ringsee für die sehr gute Zusammenarbeit 2020.

Ich freue mich sehr darauf, wenn die Pandemie abflacht und es wieder möglich sein wird ohne große Vorsichtsmaßnahmen in die Berge zu gehen, Feste zu feiern so wie Veranstaltungen durchzuführen. Dabei werden wir feststellen wie wertvoll es ist, mit Gleichgesinnten und in der Gruppe unterwegs zu sein, dies fehlt schon sehr.

In diesem Sinne ein unfallfreies Berg- und Sektionsjahr 2021, bleibt gesund !

**Berg Heil und unfallfreie Touren,  
Rudi Hermann  
2. Vorstand**





## Jubilarehrung für Jubilare 2021 wird bei der nächsten Gelegenheit nachgeholt

### 25 Jahre

Schoepp Julia  
Dallner Rudolf  
Bschorer Sabine  
Zeller Wieland Josef  
Wink Jochen  
Beuler Gisela  
Lutz Gunther  
Tensfeld Stefan  
Schnappberger Alex  
Schweiger Gerhard  
Oesten Beate  
Oesten Otmar  
Winkler Evi  
Winkler Klaus  
Till Nicola

### 40 Jahre

Von Grossmann Susanne  
Mayer Maria Barbara  
Eckl Michael  
Ebermann Markus  
Baumann Lucia  
Baumann Josef  
Fuersich Luise  
Fuersich Anton

### 50 Jahre

Pfleger Nikolaus  
Kister Hartmut  
Loibl Georg  
Gottschall-Kroll Eva  
Dippold Guenter

### 60 Jahre

Bretschneider Anneluise  
Bretschneider Dieter  
Meixner Volkher  
Weinzierl Wolfgang  
Reiber Hans Dieter

### 70 Jahre

Ismaier Robert

# Jubilarehrung 2020

Danke für Ihre Treue





## Der Vorstand informiert

### Familienbeitrag:

Familien, bei denen beide Eltern-teile DAV-Mitglied sind, bezahlen einen A- und einen B-Beitrag. Alle Kinder bis zum 17. Lebensjahr sind beitragsfrei.

### Beitrag für Alleinerziehende:

Alleinerziehende zahlen den DAV-Beitrag gemäß ihres Alters. Alle Kinder bis zum 17. Lebensjahr sind beitragsfrei.

Bitte melden Sie sich in der Geschäftsstelle, falls diese Umstufung übersehen worden ist.

Beachten Sie bitte, dass alle Junioren (ab vollendetem 18. Lebensjahr bis 24 Jahre) automatisch als A-Mitglied übernommen werden.

### Bankverbindung:

Sparkasse Ingolstadt,  
IBAN: DE24 7215 0000 0000 0220 20  
Swift BIC: BYLADEM1ING

Mitglieder, die auf Rechnung bzw. per Dauerauftrag zahlen, bitten wir herzlich, sich zur Entlastung der Geschäftsstelle dem Lastschriftverfahren anzuschließen. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Website unter „Mitglied werden“.

### Kündigungsfrist:

Gemäß unserer Satzung müssen Kündigungen schriftlich bis zum 30. September jeden Jahres an die Geschäftsstelle der DAV Sektion Ingolstadt e. V., Baggerweg 2, D-85051 Ingolstadt erfolgen.

### Mitgliederausweis:

Den Mitgliedsausweis erhalten Sie jährlich bis spätestens Ende Februar per Post. Solange ist der vom Vorjahr gültig.

### Schlüssel für den Kletterturm im Glacis (nordwestliche Seite des Volksfestplatzes):

Der erforderliche Schlüssel ist bei der Geschäftsstelle der Sektion und bei der Geschäftsstelle Ringsee für eine Gebühr von 6 Euro erhältlich. Bitte die Benutzerordnung für den Turm beachten und das Tor nach dem Besuch wieder verschließen! Beschädigungen, lockere Griffe usw. bitte sofort melden an: kletterturm@dav-ingolstadt.de oder geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de danke!

### AV-Mitteilungen:

Die sechsmal im Jahr erscheinende AV-Mitteilung „Panorama“ erhalten alle A-Mitglieder, Junioren und Jugendbergsteiger. Die Postzustellungsgebühr ist im Beitrag enthalten.

### Adress- und Kontoänderungen:

Teilen Sie bitte Adress- und Kontoänderungen sofort der Vorstandschaft unter folgender Anschrift mit: Geschäftsstelle der DAV Sektion Ingolstadt

### Anschrift der Geschäftsstelle:

DEUTSCHER ALPENVEREIN  
SEKTION INGOLSTADT e.V.  
Baggerweg 2  
85051 Ingolstadt

### Kontakt:

Telefon: 0841 88553515  
Telefax: 0841 88553519

### E-Mail:

geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de  
dav-ingolstadt@dav-ingolstadt.de

### Öffnungszeiten:

Montag  
16:30 - 20:00 Uhr (Claudia Keller)  
Mittwoch  
8:30 - 12:00 Uhr (Silvia Tengler)





## Beiratsmitglieder

	Position	Name	Telefon privat	Mobiltelefon	
Vorstand	1. Vorstand	Herr Franz Mayr			
	2. Vorstand	Herr Rudi Hermann	08456/2523	0160/8402680	
	1. Schatzmeister	Herr Wolfgang Engler	0841/39234	0173/3603690	
	1. Schriftführerin	Frau Silvia Zach		0151/60141308	
	2. Schriftführerin	Frau Bettina Lörcher			
	Jugendreferent	Herr Tom Grad		0151/19518445	
Beirat	Beiratsspr. / Wegewart / Ausbildungsreferent / Schneeschuhtourengruppe	Herr Thomas Lange	0841/1286465		
	Hüttenwart Ingolstädter Haus	Herr Erich Fuchs	0841/35787	0176/44455857	
	Hüttenwart Riemannhaus	Herr Toni Meyer		0175/8833204	
	Sonderaufgaben Hütten	Herr Konrad Meier		0171/9300042	
	Klettergruppe	Herr Andreas Lörcher			
	Seniorenwandergruppe	Herr Ehrenfried Frinken		0160/91190549	
	Wandergruppe	Herr Josef Walter	08450/925828		
	Wandergruppe	Herr Roland Neumayer	0841/370369	0151/75042648	
	Beirat	Frau Angelika Riebel			
	Kinder-Jugendgruppe	Frau Sabine Kuchta	08453/3354300	0172/8251495	
	Ski- und Hochtourengruppe	Herr Stephan Stickler		0157/72715550	
	Tourengruppe Bergfreu(n)de	Frau Christiane Barthel	0841/93763021	01520/4582662	
	Schmankerltouren	Herr Wolfgang Gartenlöhner	08139/7112		
	Wandergruppe „Bewegend“	Frau Daria Szplit		0151/42134344	
	Oberlandsteig / Tourengruppe Konstein	Herr Klemens Schreiner	08423/987165		
	Internet / Alpenvereinszentrum	Herr Jürgen Boidol	08459/30749		
	Sonderaufgaben Digitalisierung	nicht besetzt			
	Rechnungsprüfer	Herr Matthias Hammerschick	0841/8863812		
	Wirte	Hüttenwirt Ingolstädter Haus	Herr Rudi Senninger	0043/664/8465629	0043/664/2301036 Tal
		Hüttenwirt Riemannhaus	Herr Werner Kuba		0151/56049308
Ehrenmitglied	Ehrenvorstand	Herr Hans Göller	0841/38238		
	Ehrenmitglied	Frau Barbara Mahrt	0841/3796955		
	Ehrenmitglied	Herr Elmar Gerstner	08431/44394		
	Ehrenmitglied	Frau Sigrid Hagn	0841/68513		
	Ehrenmitglied	Herr Klaus Tesseraux	0841/58191		
	Ehrenrat, Riemannhaus Sonderaufgaben	Herr Klaus Tesseraux	0841/58191		
Ehrenrat	Ehrenrat	Herr Reinhold von Grossmann			
	Ehrenrat	Herr Rudi Hermann	08456/2523	0160/8402680	
Geschäftsstelle	Geschäftsstelle Sektion	Frau Claudia Keller	0841/885535-15		
	Geschäftsstelle Sektion	Frau Silvia Tengler	0841/885535-15		



Telefon gesch.	Telefax	E-Mail	Straße, Ort
0841/1484	0841/1486	franz.mayr@dav-ingolstadt.de	Ludwigstr. 4, 85049 Ingolstadt
		rudi.hermann@dav-ingolstadt.de	Am Gstocket 3, 85101 Lenting
		wolfgang.engler@dav-ingolstadt.de	Theresienstr. 1b, 85139 Wettstetten
		silvia.zach@dav-ingolstadt.de	Briegerstr. 29, 80997 München
		bettina.loercher@dav-ingolstadt.de	85053 Ingolstadt
		thomas.grad@dav-ingolstadt.de	Arthur-Behr-Str. 29, 86633 Neuburg
		thomas.lange@dav-ingolstadt.de	Mendlträße 4 E, 85051 Ingolstadt
		erich.fuchs@dav-ingolstadt.de	Oberer Graben 37, 85049 Ingolstadt
		toni.meyer@dav-ingolstadt.de	Hochstraße 10, 85122 Hitzhofen
		konrad.meier@dav-ingolstadt.de	Blumenbergerstr. 61, 85072 Eichstätt
		andreas.loercher@dav-ingolstadt.de	85053 Ingolstadt
		ehrenfried.frinken@dav-ingolstadt.de	Schatzgerstr. 41, 85049 Ingolstadt
		josef.walter@dav-ingolstadt.de	Am Sunder 26, 85051 Ingolstadt
		roland.neumayer@dav-ingolstadt.de	Moltkestr. 3, 85055 Ingolstadt
		angelika.riebel@dav-ingolstadt.de	Ingolstadt
		sabine.kuchta@dav-ingolstadt.de	Münchener Str. 46, 85107 Baar-Ebenh.
		stephan.stickler@dav-ingolstadt.de	Brodmühlweg 14, 85049 Ingolstadt
		christiane.barthel@dav-ingolstadt.de	Schubertstr. 1, 85139 Wettstetten
		wolfgang.gartenloehner@dav-ingolstadt.de	Hutbergstraße 13, 85256 Vierkirchen
		daria.szplit@dav-ingolstadt.de	Goethestr. 23, App. 54, 85055 IN
		klemens.schreiner@dav-ingolstadt.de	Jurastraße 22, 85131 Pollenfeld
		juergen.boidol@dav-ingolstadt.de	Messerschmittstr. 25, 85077 Manching
		matthias.hammerschick@dav-ingolstadt.de	Effnerstraße 23, 85049 Ingolstadt
0043/6582/8353 Hütte		info@ingolstaedter-haus.de	Reith 7, A-5091 Unken
		huettenwirt@riemannhaus.de	Hirterstr. 3, 83064 Raubling
		johann.goeller@dav-ingolstadt.de	Salvatorstr. 16, 85139 Wettstetten
		barbara.mahrt@dav-ingolstadt.de	Gewoldstraße 10, 85051 Ingolstadt
		elmar.gerstner@dav-ingolstadt.de	Sollerweg 11, 86673 Bergheim
		sigrid.hagn@dav-ingolstadt.de	Daucherstr. 17, 85053 Ingolstadt
		klaus.tesseract@dav-ingolstadt.de	Ludwig Steub Str. 5, 85055 Ingolstadt
		klaus.tesseract@dav-ingolstadt.de	Ludwig Steub Str. 5, 85055 Ingolstadt
			Langgässerstraße 29, 85049 Ingolstadt
		rudi.hermann@dav-ingolstadt.de	Am Gstocket 3, 85101 Lenting
	0841/885535-19	geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de	Baggerweg 2, 85051 Ingolstadt
	0841/885535-19	geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de	Baggerweg 2, 85051 Ingolstadt



**Wir gedenken aller 2020 verstorbenen  
Vereinsmitglieder.  
Herr gib ihnen die ewige Ruhe.**



## Vereinsbeitrag ab 2021

Kategorie	Kategorie-bezeichnung	Bemerkung	Beitrag neu	Aufnahmegebühr €	Nur ASS-Ant. Vers.
1000	A-Mitglied ab vollendetem 25. Lebensjahr		80,00	15,00	
2000	B-Mitglied · Ehepartner/Lebenspartner mit gemeinsamer Adresse und Kontonummer	Ermäßigter Beitrag	40,00	5,00	
2400	B-Mitglied · Mitglied der Bergwacht, auf Antrag	Ermäßigter Beitrag, Nachweis jährlich erforderlich	40,00		
2600	B-Mitglied · Senioren ab 70. Lebensjahr, auf Antrag	Ermäßigter Beitrag	40,00		
2700	B-Mitglied · schwerbehindert 50%, auf Antrag	Ermäßigter Beitrag, ab vollendetem 25. Lebensjahr	40,00	5,00	
3100	C-Mitglied · bereits Mitglied einer anderen Sektion	Gastmitglied + Kletterhallenbenutzung der Sektion Ringsee	40,00	5,00	
4000	D-Mitglied Junioren Ab vollendetem 18. Lebensjahr bis 24 Jahre	Ermäßigter Beitrag	40,00	5,00	
4700	Junior Schwerbehindert 50% Ab vollendetem 18. Lebensjahr bis 24 Jahre	Ermäßigter Beitrag	20,00		
5000	Kind/Jugend-Mitglied, 0-17 Jahre	Einzelmitgliedschaft	20,00		
7000	Kind/Jugend-Mitglied, 0-17 Jahre	Kinder/Jugendliche bis 17 Jahre im Familienbeitrag bzw. von Alleinerziehenden (auf Antrag)	0,00		1,75
1000/2000	Familienbeitrag (Eltern und minderjährige Kinder)	Kinder bis 17 Jahre beitragsfrei	120,00	15,00	Pro Mitglied 1,75

### Anmerkung

Bei Eintritt zur Sektion ab 01.09. des Jahres wird nur der halbe Jahresbeitrag berechnet (Datum der Antragstellung). **Erstellung Ersatzausweis: 10,00 Euro**



## Mitglieder 2020

	2019	2020	Veränderungen
A-Mitglieder	1735	1686	-49
B-Mitglieder	807	823	+16
C-Mitglieder	34	34	+0
Junioren (18 - 25 J.)	179	171	-5
Kinder / Jugend (bis 17 J.)	371	357	-14
<b>Insgesamt</b>	<b>3126</b>	<b>3074</b>	<b>-52</b>

*Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in der Sektion*

## Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung DS-GVO

Wie alle Unternehmen und Vereine in Deutschland unterliegt auch unsere DAV-Sektion Ingolstadt den Richtlinien der neuen, seit 25.05.2018 gültigen, Datenschutz-Grundverordnung. Sie bezieht sich auf alle sensiblen Personendaten, die im Rahmen der Vereinsarbeit elektronisch erfasst und verarbeitet werden. Wir haben fristgerecht unsere Datenschutzhinweise auf der Website aktualisiert, unter Hinweis auf die Möglichkeit Daten auf schriftlichen Antrag hin löschen zu lassen. Alle sonstigen datenschutzrechtlichen Auflagen haben wir ebenfalls fristgerecht erfüllt. Die entsprechenden Unterlagen stehen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle zu den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung. EineN DatenschutzbeauftragteN benötigen wir nicht, da nur 3 Personen Zugang zu den elektronisch gespeicherten Mitgliederdaten haben.



**JOSWIG**

MASSCHUHMACHEREI  
MED. FUSSPFLEGE  
ORTHOPÄDIE  
REPARATUREN

KREUZSTRASSE 4  
85049 INGOLSTADT  
TELEFON 0841 35270

# WIR ERNEUERN UNS

MEHR ALS 1.000 NEUE BRILLEN

TOM TAILOR  
EYEWEAR

LORENZ  
EYEWEAR

EMPORIO ARMANI

Flair  
EYEWEAR

Betty Barclay  
EYEWEAR

DOLCE & GABBANA

PORSCHE DESIGN

Ray-Ban  
EYEWEAR

R  
RODENSTOCK

TITANflex®



Brillenstudio-Schoenauer.de  
Lena-Christ-Str. 2a  
85055 Ingolstadt

**Tel. (0841) 95 60 20**

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 09:00 - 13:00 Uhr  
und 14:00 - 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

brillenstudio  
**SCHÖNAUER**

## DAV Veranstaltungen **Rückblick 2020**

Termin	Uhrzeit	Ort	Referent   Thema
11.01.2020 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereins-Zentrumq Kletterhalle	Kerstin Langenberger und Olaf Krüger: „Inseln des Nordens“ Mit Erdanziehung
21.01.2020 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Bergbild 2019: Präsentation und Prämierung der Siegerfotos - Fachsimpeln
04.02.2020 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Neumitgliederabend: Der Vorstand, Beiräte und FÜL informieren über die Sektion, sowie den Veranstaltungen im laufenden Jahr
18.02.2020 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Arthur Kudelka: „Expedition zum Khan Tengri“ 7010 m, dem Matterhorn des Tien Shan
03.03.2020 Sekt. Ingolstadt u. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Ehrenfried Frinken: „Wanderbilder 2019“ erlebt mit der Senioren-Wandergruppe
22.10.2020 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Sektion Ingolstadt „Hauptversammlung“

Leider konnten wir zusammen mit der Sektion Ringsee ab den 3. März 2020 keine gemeinsamen Veranstaltungen durchführen. Unsere Hauptversammlung fand kurzfristig als Präsenzveranstaltung statt. Wann Veranstaltungen stattfinden werden zeitnah auf unserer Homepage veröffentlicht.

Danke für Euer Kommen! Hoffentlich bis bald, Rudi Hermann 2. Vorstand.

## DAV Veranstaltungen **Vorschau** Januar 2021 – April 2022

**Im Alpenvereinszentrum – Veranstaltungsraum und Biergarten am Baggerweg 2, 85051 Ingolstadt**

Änderungen vorbehalten, gilt für die gesamte Vorschau. Informieren Sie sich bitte vor Teilnahme bei Veranstaltungen oder Aktivitäten im Alpenvereinszentrum, Geschäftsstellen Ingolstadt und Ringsee bzw. in den Schaukästen, im DK unter Vereine am Dienstag vor dem Termin, oder unter [www.dav-ingolstadt.de](http://www.dav-ingolstadt.de) und [www.dav-ringsee.de](http://www.dav-ringsee.de) Bitte die unterschiedlichen Uhrzeiten beachten!

Termin	Uhrzeit	Ort	Referent   Thema
<b>Veranstaltungen von Januar bis April 2021 finden aufgrund der aktuellen Situation nicht statt. Kurzfristige Änderungen werden auf der Homepage beider Sektionen bekanntgegeben.</b>			
04.05.2021 Sekt. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Sektion Ringsee „Hauptversammlung“
09.05.2021 Sekt. Ingolstadt	11:00 - 16:00 Uhr	Kletterturm am Volksfestplatz	„Kletterturm Saisoneröffnung“ Klettern, Sport-Spiel-Spaß, für Essen u. Getränke ist gesorgt.
18.05.2021 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Sektion Ingolstadt „Hauptversammlung“
18.06.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:00 Uhr	Alpenvereinszentrum	„Sommersonnwendfeier“ ab 18:00 Uhr Essen, Gläser, Teller, Besteck erfolgt in eigener Regie. Der Grill steht bereit und für Getränke ist gesorgt.



Termin	Uhrzeit	Ort	Referent   Thema
20.07.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:00 Uhr	Alpenvereinszentrum	„Hoagarten“ ab 19:00 Uhr Musik Essen, Gläser, Teller, Besteck erfolgt in eigener Regie. Der Grill steht bereit und für Getränke ist gesorgt.
05.10.2021 Sekt Ingolstadt u. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Christiane Barthel: „Auf dem Balkon Europas oder 5 Wochen allein durch Georgien.“
12.10.2021 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Neumitgliederabend: Der Vorstand, Beiräte und FÜL informieren über die Sektion, sowie den Veranstaltungen im laufenden Jahr.
19.10.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Jürgen Diez: „Broad Peak - 8000er Expedition beim K2“
02.11.2021 Sekt. Ingolstadt u. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Rudi Hermann „Mit dem VW-Bus zum Nordkap Bilder von Seeadlern und Möwen in Mittel-norwegen, Wandern auf den Lofoten, Vesterälen und Senja.“
16.11.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Axel Köberlin: „Schitouren in Chile“
23.11.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Stefan Moser: „Schitouren-Infoabend“
26.11.2021 Sekt. Ringsee	18:00 Uhr	Alpenvereinszentrum	„Adventsfeier“ Mit musikalischer Unterhaltung und Weihnachtsgeschichten, danach Ehrung der Jubilare.
03.12.2021 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	„Weihnachtsfeier“ Mit musikalischer Unterhaltung und Weihnachtsgeschichten, danach Ehrung der Jubilare.
21.12.2021 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	18:00 Uhr	Alpenvereinszentrum	„Wintersonnwendfeier“ Essen, Gläser, Teller, Besteck erfolgt in eigener Regie. Der Grill steht bereit und für Getränke ist gesorgt.
01.02.2022 Sekt. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Neumitgliederabend: Der Vorstand, Beiräte und FÜL informieren über die Sektion, sowie den Veranstaltungen im laufenden Jahr
15.02.2022 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Edi Graf: Filmvortrag „Rund um den Manaslu“ in Nepal vom Frühjahr 2019
08.03.2022 Sekt. Ingolstadt u. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Ehrenfried Frinken: „Wanderbilder 2020-2021“ erlebt mit der Senioren-Wandergruppe
15.03.2022 Sekt. Ringsee u. Ingolstadt	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	xxx „xxx“
05.04.2022 Sekt. Ingolstadt u. Ringsee	19:30 Uhr	Alpenvereinszentrum	Josef Walter: „Das Wanderjahr 2019 -2021“ sowie Kaukasus und Moskau



## Der Kontakt zur Sektion und zu den Hütten in Corona Zeit

### Adresse der Sektion Ingolstadt

Deutscher Alpenverein  
Sektion Ingolstadt e. V.  
Baggerweg 2  
85051 Ingolstadt

### Bankverbindungen:

Sparkasse Ingolstadt,  
IBAN:  
DE24 7215 0000 0000 0220 20  
Swift BIC: BYLADEM1ING

### Kontakt:

Telefon: 0841 88 55 35 - 15  
Telefax: 0841 88 55 35 - 19

### E-Mail:

geschaeftsstelle@dav-ingolstadt.de

### Öffnungszeiten:

Montag 16:30 - 20:00 Uhr  
(Claudia Keller)  
Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr  
(Silvia Tengler)

Die Aktivitäten der Sektion Ingolstadt e. V. des DAV sind auch im Internet, aktuell unter der Adresse:

[www.dav-ingolstadt.de](http://www.dav-ingolstadt.de) verfügbar,  
sowie auf Facebook unter  
[www.facebook.com/dav\\_ingolstadt](https://www.facebook.com/dav_ingolstadt),  
[twitter.com/dav\\_ingolstadt](https://twitter.com/dav_ingolstadt)



### Ingolstädter Haus

info@ingolstaedter-haus.de  
erich.fuchs@dav-ingolstadt.de

### Hüttenwirte:

Rudi und Resi Senninger  
**Hüttenwart:** Erich Fuchs  
Tel. – Hüttenbetrieb:  
+43 6582 8353  
Tel. – Nachsaison:  
+43 664 2301036

### Riemannhaus

huettenwirt@riemannhaus.de  
anton.meyer@dav-ingolstadt.de

### Hüttenwirt: Werner Kuba

Tel. 0151/56049308

### Hüttenwart: Anton Meyer

Tel. 0151/56049308



## Statistiken unserer Häuser

### Übernachtungen

Jahr	IN-Haus	RIE-Haus
1997	5869	5106
1998	4284	4067
1999	4626	4660
2000	4609	4552
2001	4420	4217
2002	5019	4826
2003	5604	5066
2004	4931	4702
2005	4190	3609
2006	4457	4576
2007	4023	3690
2008	4727	4055
2009	6011	5008
2010	5595	4462
2011	6402	5516
2012	5453	4697
2013	6085	5269
2014	6978	5303
2015	7342	5620
2016	6391	6026
2017	6694	5132
2018	8541	5513
2019	7681	5588
2020	5.439	4.645

### Hütteneinnahmen

Jahr	IN- Haus	RIE-Haus
2007	43.691,50	34.352,50
2008	61.380,00	52.087,00
2009	82.440,00	59.688,00
2010	75.058,00	48.829,00
2011	86.853,00	71.056,00
2012	77.971,00	51.582,00
2013	109.632,00	77.215,00
2014	116.641,00	78.892,00
2015	119.536,00	83.510,00
2016	97.832,00	82.495,00
2017	100.680,00	70.418,00
2018	128.086,00	81.059,00
2019	136.173,00	95.149,00
2020	129.388,00	103.448,00

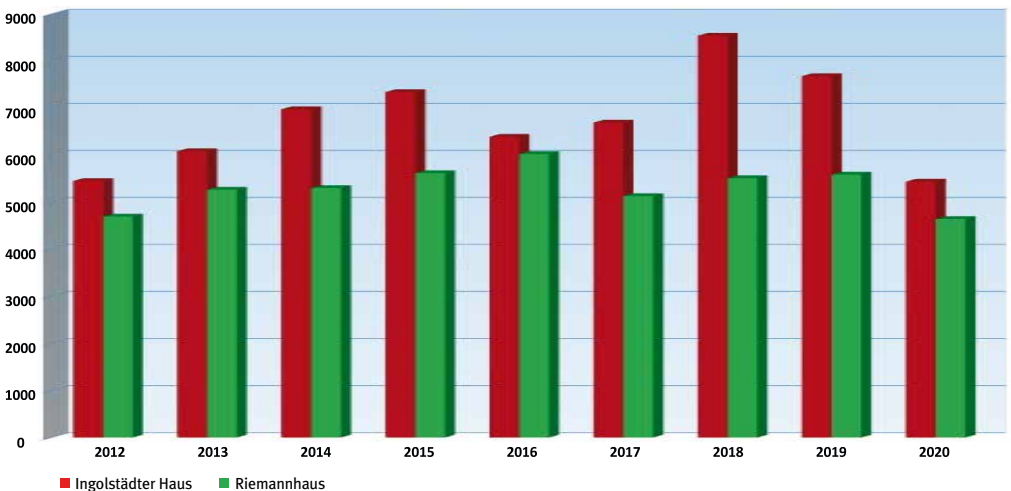
### Hüttenausgaben

Jahr	IN- Haus	RIE-Haus
2007	20.946,84	25.189,34
2008	50.099,98	22.845,22
2009	36.158,00	35.621,00
2010	20.444,55	27.686,66
2011	6.923,00	19.560,00
2012	22.879,00	25.138,00
2013	21.616,00	14.068,00
2014	25.634,00	28.636,00
2015	35.260,00	32.095,00
2016	40.803,00	28.871,00
2017	15.437,00	35.945,00
2018	22.071,00	35.958,00
2019	27.774,00	59.308,00
2020	*	*



\* wegen Corona Auflagen zum Druckzeitpunkt noch nicht vorhanden

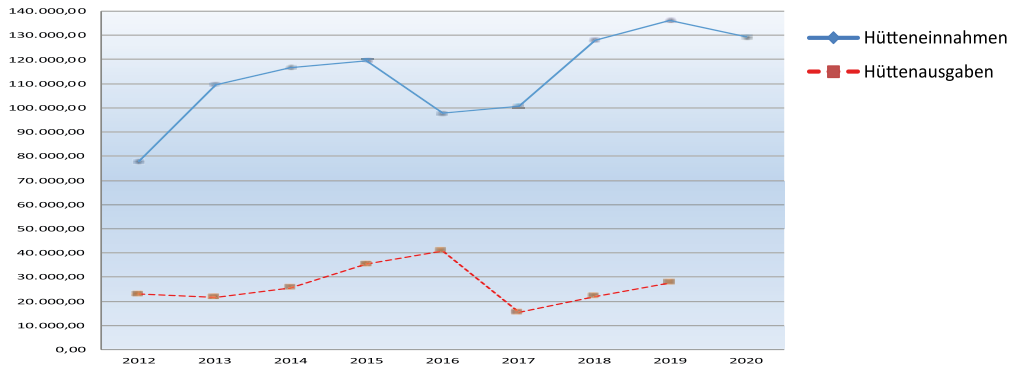
### Hütten-Übernachtungen



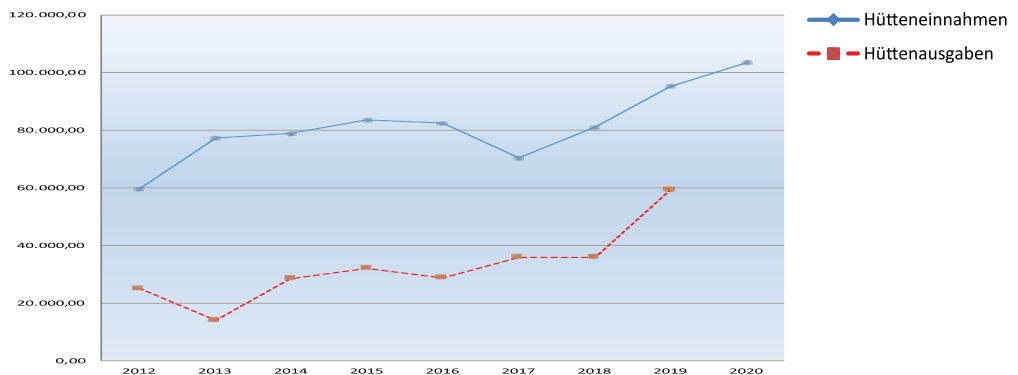
# Statistiken unserer Häuser

## Einnahmen – Ausgaben

### Ingolstädter Haus



### Riemannhaus



## Neue Tarife ab 2019 Sektion Ingolstadt, Tarife für Ingolstädter Haus und Riemannhaus

Matratzenlager	Mitglieder		Nichtmitglieder		Bettenlager	Mitglieder		Nichtmitglieder	
	alt seit 2013	neu ab 2019	alt seit 2013	neu ab 2019		alt seit 2013	neu ab 2019	alt seit 2013	neu ab 2019
Erwachsene (ab 26)	11,00	<b>13,00</b>	22,00	<b>25,00</b>	Erwachsene (ab 26)	14,00	<b>18,00</b>	28,00	<b>30,00</b>
Junioren (18-25)	8,00	<b>10,00</b>	18,00	<b>22,00</b>	Junioren (18-25)	14,00	<b>18,00</b>	28,00	<b>30,00</b>
Jugend (7-18)	5,00	<b>6,50</b>	15,00	<b>20,00</b>	Jugend (7-18)	8,00	<b>10,00</b>	18,00	<b>25,00</b>
Kinder (bis 6)	0,00	<b>0,00</b>	0,00	<b>0,00</b>	Kinder (bis 6)	5,00	<b>5,00</b>	15,00	<b>20,00</b>
Notlager	6,00	<b>6,50</b>	6,00	<b>6,50</b>					





## Ingolstädter Haus Jahresbericht 2020

Hüttenwart Erich Fuchs  
Hüttenöffnung 5. Juni 2020

### Hüttenöffnung:

war 2020 am 5. Juni.

Bei der ersten Hüttenbegehung Anfang Juni war im Haus alles in Ordnung. Das Haus hatte den Winter gut überstanden. Alle Räume waren trocken.

Durch notwendige Corona-Maßnahmen wie den Umbau der Lager, Aushängen von Hinweisschildern, Anweisungen für die Gäste sowie Aufstellung von Desinfektionsstati-

onen, konnten wir das Ingolstädter Haus erst Anfang Juni öffnen. Für den Umbau der Lager wurde noch der gesamte Juni benötigt.

2020 konnten wir trotz coronabedingten Erschwernissen mit der Auslastung am Ingolstädter Haus mit 4979 Übernachtungen, gegenüber 7680 in der Saison 2019, noch zufrieden sein.

Auch in der Hüttenbewertung des

DAV haben wir uns mit einer 4,8 von max. 5,0 sehr gut etabliert.

Wir sind alle sehr stolz auf diese Beurteilung!

35 Tage war ich zu Arbeitseinsätzen am IN-Haus und konnte daher das tägliche Geschehen miterleben.

Wir bedanken uns bei Resi und Rudi Senninger, sowie beim gesamten Hüttenteam, ohne ihren Einsatz wäre es nicht zu schaffen gewesen.



Hüttenwart Erich Fuchs



Blumen auf dem Wegen zum IN-Haus



**Ingolstädter Haus mit Hundstod bei Hüttenöffnung**



**Versteinerungen in der Nähe des Hauses**

**Angefallene Saisonarbeiten waren:**

Nach Öffnung des Hauses haben wir wie jedes Jahr die 1,2 km lange Wasserleitung von der Sammelstelle am Hundstod zum Haus verlegt.

Die Wasserfassung an der Quelle war schneefrei und hatte den Winter gut überstanden.

2020 hatten wir von der Inbetriebsetzung im Juni bis September, dank eines ergiebigen Schneefeldes am Hundstod, immer genügend Wasser zur Verfügung.

Die Wasseraufbereitungsanlage mit allen Filtern UV-Entkeimung und Druckhalteanlage, hat über die Saison störungsfrei funktioniert.

**Abwasserreinigung:**

Für einen störungsfreien Betrieb ist eine ständige Kontrolle der Anlage erforderlich.

Unser Hüttenwirt Rudi Senninger hatte die Funktionstüchtigkeit der Anlage gut unter Kontrolle.

Bei einer im September eingereichten Abwasserprobe der Abwasserreinigungsanlage waren die vorgegebenen Grenzwerte aber leider nicht im Toleranzbereich, konnten aber wegen der komplett erneuerten Filterstrecke 2019, toleriert werden.

**Umbau des Muli Stall:**

Das Notlager Muli Stall war in die Jahre gekommen. Eine Sanierung war erforderlich. Wir haben uns daher entschlossen, den Muli Stall zu entkernen und 2 kleine Lager mit je 8 Betten (4 Stockbetten) einzurichten. Dank unseres langjährigem Helfers Hans Pesei wurde der Umbau ein kleines Schmuckstück.

Im Zugangsbereich haben wir noch eine kleine Terrasse aufgebaut. Die erforderlichen Geländerstützen wurden von mir angefertigt und montiert.



**Umbau Muli Stall**



**Mitte September konnten die ersten Gäste übernachten.**







**Service der Materialseilbahn durch Fa. Bruckschlögl so wie eine Prüfung des Trag und Zugseiles mit Hilfe TÜV Austria wurde Mitte September noch erledigt.**

**Fahrweg vom Dießbachstausee zur Materialseilbahn:**

Die Zufahrt von der Staumauer bis zur Materialseilbahn wurde von unserem langjährigen Wegmacher Hans Hirschbichler immer wieder kontrolliert und nach Bedarf nachgebessert. Die ständige Pflege der Wasserleitungen hat dabei eine wichtige Funktion für die Langlebigkeit der Zufahrt.

**Aufstieg von der Materialseilbahn zum Ingolstädter Haus:**

Auch dieser Steig wurde von unserem Wegmacher immer wieder kontrolliert und nachgebessert. Eine Anmerkung zu unserem Wegmacher Hans. Seit langen Jahren steht die Familie Hirschbichler im Dienst der Sektion Ingolstadt: Bereits der Großvater, sowie der Vater von Hans Hirschbichler haben die Zufahrt und den Aufstieg zum Ingolstädter Haus immer perfekt in Ordnung gehalten!  
**Danke für diese Leistung!**

**Edelweiß am kleinen Hunstod**



**Weitere Servicearbeiten und Prüfungen waren:**

- Prüfung der Brandmeldeanlage durch die Fa. Siemens
- Prüfung der Gasanlage und Druckprobe durch die Fa. Hirschbichler
- Prüfung der Wasseraufbereitung durch die Fa. Hirschbichler
- Prüfung der elektrischen Anlagen durch Fa. Schick Roland
- Service am BHKW durch die Fa. Meisl
- Prüfung und Service an der Materialseilbahn durch die Fa. Bruckschlögl und TÜV Austria
- Prüfung und Reinigung der Rauchabzüge durch Kaminkehrer Fa. Salzmann

**Winterraum:**

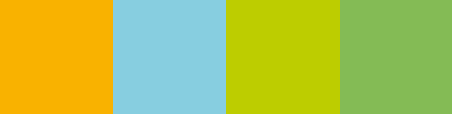
Der Winterraum wurde für Wintertourengeher vorbereitet. Der Rauchabzug des Ofens wurde erneuert und das Holzlager aufgefüllt.



**Hüttenwart Erich beim schneeschaufeln**



**Auch in Österreich einer der höchsten Arbeitsplätze für den Kaminkehrer.**



### Hüttenschließung:

War 2020 am 27. September. Bereits ab 26. September hatten wir starken Schneesturm. Dank der exakten Wettervorhersage hatten wir zuvor im Außenbereich alles winterfest gemacht.



### Schneesturm Terrasse am 26. Sept. 2020 Hüttenwart Erich Fuchs

### Unser Hüttenteam



### Zum Saisonabschluss ein herzliches Danke!

Ein ganz besonderer Dank all unseren ehrenamtlichen Helfern.

Auch im Namen der Sektion möchte ich mich besonders für ihren Einsatz und ihre große Hilfe bedanken. Durch diese Eigenleistungen wurden der Sektion erhebliche Kosten erspart.

Ich danke auch der ausgezeichneten Arbeit der Hüttenwirtsfamilie Senninger und ihrem Team.

Ich würde mich freuen viele von Euch 2021 am Ingolstädter Haus zu begrüßen.

### Euer Hüttenwart Erich Fuchs



# Danke an alle beteiligten dieser Rettungsaktion!



**Am Morgen des 27. September, Tag der Hüttenschließung**

## Abstieg einer Wandergruppe unter Führung von Hüttenwart Erich Fuchs:

Trotz schlechter Wettervorhersage sind am Fr. 25.09.2020 noch Wandergruppen am IN-Haus eingetroffen. Am Samstag den 26.09.2020 hatten wir Sturm mit sehr starkem Schneefall.

Die Wanderer verbrachten den Tag in der Stube und konnten das Haus nicht verlassen.

Für Sonntag den 27.09.2020 war Sonnenschein angesagt. Dieser Tag war auch der letzte offene Tag des Hauses. Alles war für die Schließung vorbereitet.

Vom Ingolstädter Haus Richtung Kalbrunnalm war kein Steig und keine Markierungen mehr erkennbar.

Nach Betrachtung der Situation mit dem Hüttenwirt, haben wir uns entschlossen, dass ich als ortskundiger Hüttenwart die Gruppe durch die verschneite Wegführung zum Talabstieg, Richtung Weißbach begleite.

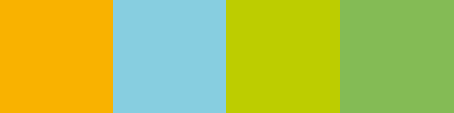
1,5 Stunden nach Aufbruch hatten wir erst 200 Höhenmeter zurückgelegt und mussten feststellen, dass eine weitere Fortsetzung des Abstiegs aus Sicherheitsgründen für

## Internationale Nachrichten - Bergrettung am Ingolstädter Haus | Internationale Tagesnachrichten am 28. September 2020



die Gruppe nicht mehr möglich war. In der Fortsetzung des Weges war Lawinengefahr zu vermuten. In Abstimmung mit Hüttenwirt Rudi Senninger haben wir uns aus dieser

Situation entschlossen, den Abstieg abzubrechen und die örtliche Bergrettung zu alarmieren. Resi Senninger hat daher die örtliche Bergrettung alarmiert.



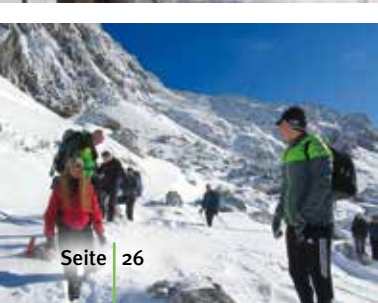
**Auch das Personal vom Ingolstädter Haus wurde mit dem Hubschrauber zur Kallbrunnalm ausgeflogen. Ein letztes Treffen mit Personal und Helfern an der Jausenstation.**



**Abmarsch der Wandergruppe am Tag der Hüttenschließung**



**Abstieg der Wandergruppe am 27. September 2020**



**Eintreffen des Rettungshubschraubers.**



**Abfahrt von unserem Depot am Dießbachstausee**



Ein glückliches Ende nach dem missglückten Abstieg und der Rettungsaktion durch die örtliche Bergrettung Saalfelden mit Polizei-hubschrauber an der Jausenstation Kallbrunnalm.





## Hüttenbericht 2020 – Riemannhaus

Das Jahr 2020 war ein turbulentes Jahr, verbunden mit vielen Einschränkungen/ Änderungen und Vorschriften. Trotz diverser Auflagen aufgrund Corona-Maßnahmen, u.a. Belegung der Zimmer und Lager mit nur max. 70%-Auslastung, haben wir zum Saisonende 4645 Übernachtungen erreicht und können im Großen und Ganzen auf ein erfolgreiches, schönes Hüttenjahr zurückblicken. Ein großer Dank an die Hüttenwirtsfamilie Gruber und ihre Mitarbeiter.

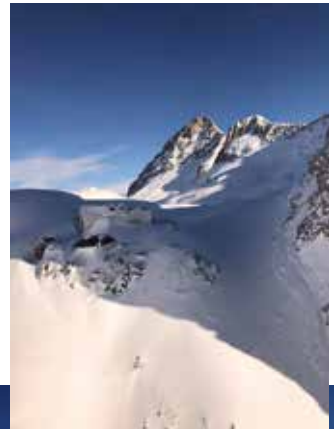
### Hüttenwirt Manfred Gruber.

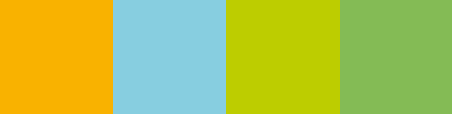
Im Januar 2020 hat uns Manfred im Vorstandskreis mit schwerem Herzen mitgeteilt, dass er plant als Hüttenwirt aufzuhören, jedoch die Hütte während der Saison 2020 noch gerne bewirtschaftet. Für die Zukunft hat Manfred Gruber die Unterstützung bzw. Einarbeitung des neuen Hüttenwirts zugesagt. Auf 30 erfolgreiche Jahre als „Hüttenwirt Riemannhaus“ kann Manfred Gruber zurückblicken. Wir hatten jederzeit eine gute, vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit und danken ihm dafür sehr.

Durch die pandemiebedingte Lage musste die geplante, große Abschlussfeier bzw. gebührende Verabschiedung der Hüttenwirtsfamilie Ende September leider ausfallen.

### Anbau/Umbau/Planung Riemannhaus

Durch mehrere Kontakte (Besuche und Telefonate) mit Architekt, Herrn Norbert Machreich, in Maria Alm, wurden Veränderungen des Umbauplans besprochen, bzw. der Plan A vervollständigt. Diverse Termine bei den Ämtern bzgl. der Genehmigungen des Planes habe ich zusammen mit dem Vorstand der DAV Sektion Ingolstadt wahrgenommen.





### Materialseilbahn Riemannhaus:

Die Herstellungsfirma der Seilbahn wurde im November nochmals gebeten, die ausstehenden, fehlenden Unterlagen an den Sachverständiger, Herrn Dipl.-Ing. Peter Hofer zu übermitteln, damit dieser nach eingehender Prüfung die Unterlagen an die zuständigen Behörden (Land Salzburg) weiterleiten kann.



### Instandsetzung – Wegsanierung:

Der Weg von Maria Alm zum Parkplatz und bis zur Seilbahn-Talstation blieb im Frühjahr nicht von Murenabgängen verschont. Hier musste der Räumdienst anrücken. Ein sehr großer Stein mit ca. 20 Tonnen, der den Zufahrtsweg zur Seilbahn-Talstation versperrte, musste u.a. entfernt werden. Auch diese Wegereparaturen wurden vom Hüttenwirt beauftragt/durchgeführt.

Aufgrund der hohen Baukosten (Plan A) wird derzeit in Zusammenarbeit mit unserem neuen Hüttenwirt, Herrn Werner Kuba, ein weiterer Plan B entworfen.

Da nun größere Umbaumaßnahmen anstehen, wurden in 2020 keine weiteren Renovierungsmaßnahmen vorgenommen.







#### **Instandsetzung:**

Bei Saisonbeginn war das Hauptaggregat außer Betrieb, da die Einspritzanlage defekt war. Eine Woche konnte der Strom für die Hütte mit dem Notaggregat versorgt werden. Dank des schnellen Handelns von unserem Hüttenwirt Manfred und einem Monteur, wurden die Ersatzteile schnellstmöglich herbeigeschafft und montiert.

#### **Instandsetzung-Service-Prüfungen-Hütte:**

Routinemäßige Prüfungen der Brandmeldeanlage, Feuerlöscher, Kläranlage, erforderliche Service, Brauchwasseranlage u.v.a. wurden ordnungsgemäß durchgeführt.

#### **Reparaturen, Entsorgungen, Besorgungen**

Anfallende Arbeiten/Reparaturen wurden vom Hüttenwirt ausgeführt. Diverse Betriebsmaterialien wurden angeschafft.

Die Kläranlage wurde während der Saison vom Hüttenwirt komplett zwei Mal gereinigt.

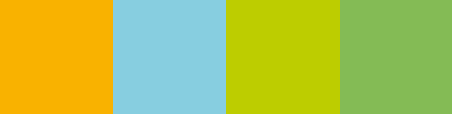
#### **Abnahme der Hütte**

Die Hütte mit Nebengebäuden und Anlagen wurde von Manfred Gruber und seinem Team an mich in sauberem, gereinigtem und einwandfreiem Zustand übergeben.

Die Bestandsabnahme der Hütte wurde mit Klaus Tesseraux (Hüttenwart a. D. Riemannhaus) und mir Ende September (Saisonende) ordnungsgemäß durchgeführt.

Die Übergabe der Hütte an Herrn Werner Kuba, künftiger Hüttenwirt Riemannhaus, erfolgt vor Beginn der Saison 2021.





### Gipfelkreuz Schönfeldspitze

Ein Unwetter über unserm Gebiet hatte im Sommer gewütet und das Gipfelkreuz sehr beschädigt. Ein neues Kreuz mit ähnlicher Darstellung wurde im September wieder aufgestellt und geweiht.

### Aufgaben für 2021:

Hüttenplanung-Anbau/Planung/ Umbau

Aufgrund der weiteren Planung des „alternativen Plan B“ werden nochmals Schritte bzgl. Genehmigungen sowie Beantragung der Fördergelder beim DAV-Hauptverband veranlasst.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Helfern. Auch im Namen der Sektion möchte ich mich besonders für ihren Einsatz bedanken.

Ein großes Dankeschön an unserem Hüttenwirt Manfred, der durch seine Eigenleistungen, sowie seinem Engagement/Organisationstalent bzgl. der diversen Anschaffungen/Veränderungen tätig war.

Ich persönlich bedanke ich mich bei Manfred auch für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Klaus Tesseraux (Hüttenwart a. D.







Riemannhaus) mit Frau Helga, meine Frau Gerti und ich haben diese Verbundenheit mit einer persönlichen, kleinen Verabschiedung vorgenommen.



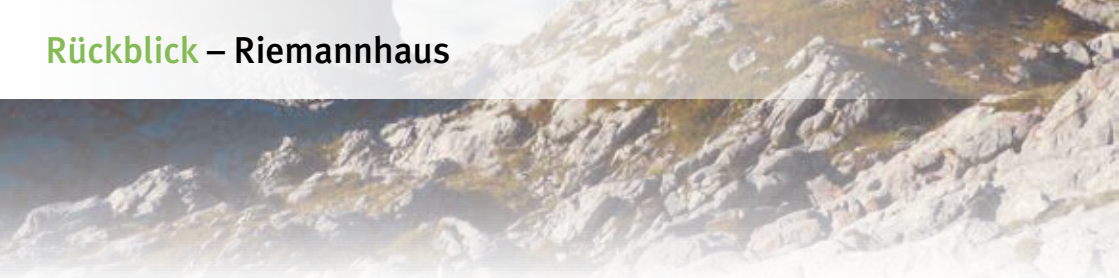
Besucht unsere Hütten ...  
Mit einem großen Schritt gehen wir jetzt in das Jahr 2021, das nur Positives und Schönes für alle bereithalten soll. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches, gemeinsames Jahr 2021.

Viel Glück und Gesundheit wünscht Euer  
**Hüttenwart Riemannhaus**  
**Meyer Toni**  
**Hochstr. 10**  
**85122 Hitzhofen**  
**Tel. (0175) 8 83 32 04**  
**meyer.toni@freenet.de**





## Rückblick – Riemannhaus



50 Jahre lang lenkte die Familie Gruber die Geschicke auf dem Riemannhaus und davor schon bewirteten die Großeltern das Ingolstädterhaus.

Ich bin am Riemannhaus aufgewachsen und habe so natürlich schon von klein an ins Hüttenleben hineingefunden und fundiertes Wissen aufbauen können.

Mit 24 Jahren erhielt ich dann von meinen Eltern die Möglichkeit, die Hütte zu übernehmen. Der Gedanke hat mich von Beginn an begeistert, jedoch wäre es nicht möglich gewesen, ohne die Hilfe von Binder Franz. Erst dieser ermöglichte mir die Übernahme als Single, da es bis dahin nur verheirateten Paaren erlaubt war, eine Hütte zu übernehmen. Klaus Tesseraux, der damalige Hüttenwart, hat mir den Start ins Hüttenwirtleben auch sehr erleichtert und auch mit dessem Nachfolger,

Meyer Toni, haben wir da oben auf der Hütte einen Glücksgriff gemacht. Was folgte, waren 30 Jahre als Hüt-

tenwirt, mit immer guter Zusammenarbeit mit dem Vorstand des DAV sowie Wolfgang Engler.





### In den 30 Jahren gab es natürlich auch einige Veränderungen:

- Lager Um- und Ausbauten
- eine Fotovoltaik Anlage mit Solar- kraftbatterien
- eine Wasseraufbereitungsanlage mit gleichzeitigem Ausbau der Terrasse
- die Kläranlage
- mehrere Steigsanierungen
- viele sonstige kleinere Maßnahmen

Bei all diesen Maßnahmen habe ich dem DAV natürlich auch immer so gut wie möglich unter die Arme gegriffen und ihn bestmöglich unterstützt.

Durch gute Beziehungen zur Gemeinde und zum Land Salzburg erhielt ich auch immer wieder großzügige Unterstützungen und Förderungen für Wege usw....

Die ersten 12 Jahre führte ich die Hütte alleine, ab dann bekam ich tatkräftige Unterstützung von meiner Frau Anita. Auch ein Dank geht an viele meiner Freunde, ohne deren Unterstützung ein reibungsloser Ablauf manchmal auch nicht möglich gewesen wäre.

#### **Kurz zusammengefasst:**

In den Bergen aufgewachsen, mit und von den Bergen gelebt, blicke ich freudig aber auch mit einem

wehmütigen Auge, auf 30 herrliche Jahre als Hüttenwirt am Riemannhaus zurück.

**Manfred Gruber, Januar 2021**





## Vorstellung neue Pächter – Riemannhaus

Ich bin Werner Kuba und ab 2021 der neue Hüttenwirt vom Riemannhaus der DAV Sektion Ingolstadt. Jahrgang 68, verheiratet, eine Tochter, eine Enkeltochter und lebe in Raubling im schönen Inntal.

Als meine Stellvertreterin wird sich Laura, Jahrgang 97, auf die Themen Digitalisierung und Hüttenmanagement konzentrieren. Laura hat einen Abschluss in BWL und möchte die Zeit auf der Hütte nutzen um neue Erfahrungen zu sammeln.

Schon 2019 hatte ich mir überlegt, meinen Beruf als Geschäftsführer eines Maschinenbauunternehmens aufzugeben und beruflich etwas Neues anzupacken.

Ich stamme aus einer Metzgerfamilie in Oberbayern. Als Jäger einer Bergjagd, passioniertem Bergsteiger und leidenschaftlicher Skitourengeher hat mich mein Vater schon sehr früh in die Natur und in die Bergen mitgenommen.

Meine erste Kaiserüberschreitung machte mein Vater mit mir, als ich etwa 7 Jahre alt war. Mit 17 Jahren, also vor 35 Jahren, bekam ich meine erste Skitourenausrüstung. Damals noch 2,0m Latten untailliert, mit einer Silvretta 404 ausgestattet, zog ich mit meinen Freunden los.

Meine Mutter erzählte mir, dass sie mit meinem Vater in den 70' Jahren im Riemannhaus übernachtet hat.



Sie konnte sich noch recht gut an die Wasserblasen erinnern, denn die Tour ging an einem Tag vom Königsee zum Riemannhaus, damals noch mit den schweren Lederschuhen „zwiegenäht“ und besonders bequem.

Reisen ist eine weitere Leidenschaft. Mit dem eigenen Fahrzeug von daheim durch die Sahara, ein Trip durch die USA, Bergtouren in Afrika, Nepal, auf Island... das Kennenlernen verschiedener Länder und Menschen, erweiterten meinen Horizont und meinen Blick auf die Welt.

Auch Laura ist bergbegeistert, vor allem Klettern und Skitouren, sind ihre Leidenschaften. Ob als ehemaliges Mitglied der deutschen Nationalmannschaft im Wildwasserrennkajak, oder einem Auslandssemester in Minneapolis - Laura ist ebenso schon weit rumgekommen in der Welt.

**Bilder vom 21.01.2021  
Werner Kuba**



### Warum so ausgesetzt, warum das Riemannhaus?

Die Hütte sollte hochalpin gelegen sein, die Landschaft reizvoll, die Logistik und Hüttentechnik eine Herausforderung und die Verantwortlichen der Sektion umgänglich. All das bietet das Riemannhaus. Außerdem sind sich die Oberbayern und die Pinzgauer (dort liegt das Riemannhaus) im Dialekt und grundsätzlich nicht fremd.

Als ich mich dann, das erste Mal mit Wolfgang (1. Schatzmeister) und Toni (Hüttenwart vom Riemannhaus) samt Frauen im Oktober 2020 getroffen habe, war allen schnell klar, dass könnte was werden.

Während dem zweiten Treffen in Ingolstadt mit allen Verantwortlichen, bestätigte sich der Eindruck des ersten Treffs. Unterstützt von meiner Frau ließen wir uns dann von Franz (1. Vorsitzender der Sektion Ingolstadt) den Schnaps einschenken und schon waren wir uns einig.

Dass gewaltige Umbaumaßnahmen anstehen, hatte man mir noch nicht wirklich mitgeteilt, kurz um, das machte das gesamte Vorhaben eher noch spannender.

### Was war und ist mir wichtig?

„Höher, schneller, weiter“ kommt für mich nicht in Frage. Ich möchte den Charakter bzw. die Grundidee einer Schutzhütte bewahren. Selbstverständlich werden wir moderne Technik nutzen, wo es sinnvoll ist. Z.B. Internet (nicht durchgängig für Gäste), elektronisches Kassensystem, online Reservierungen, Web Cam usw. Speisen und Getränke sollen regional und saisonal sein, dabei werde ich auch oberbayrische Spezialitäten anbieten.

Die Anzahl der Betten werden sich auch nach dem Umbau nicht erhöhen, ebenso werden wir die Grundflächen nicht erweitern.

Damit wir alle Auflagen und Vorschriften erfüllen, das Thema

Nachhaltigkeit weiter voranbringen und die Hütte energetisch und technisch auf den neuesten Stand halten, beginnen ab April 2021 die Sanierungs- und Umbauarbeiten im laufenden Betrieb und sollen Ende 2022 abgeschlossen sein. Dabei werde ich in enger Zusammenarbeit mit dem Architekten Norbert Machreich (Maria Alm) die Umbaumaßnahmen federführend begleiten.

Schon jetzt bitten wir um Verständnis, wenn der gewohnte Hüttenablauf einmal gestört ist.

Wir wollen das Riemannhaus, dessen „Urhütte“ im Jahre 1885 erbaut wurde erhalten. Das bedeutet, „wir Bauen im Bestand“. Die bestehenden Sanitärräume werden erneuert, neue Sanitärräume fürs Personal kommen hinzu. Das Treppenhaus (Fluchtweg) muss vergrößert und die Küche modernisiert werden. Alle Lager und Zimmer werden „Zug um Zug“ saniert.



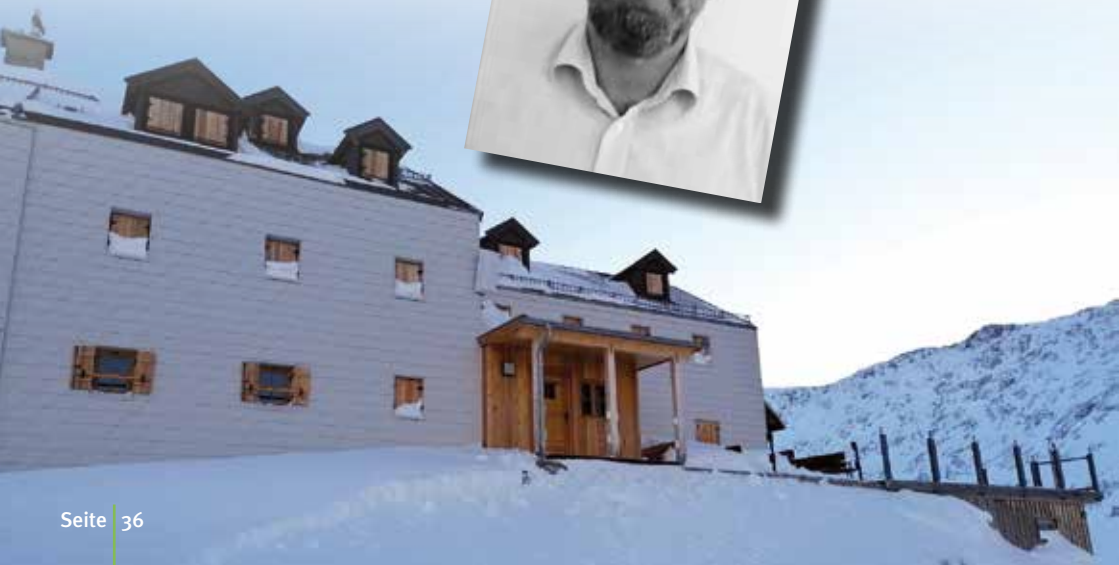


schon sagen:  
 Es erwartet uns vui Arbeit...manches wird kommen, mit dem wir nicht gerechnet haben.....manche Ideen werden wir verwerfen und hin und wieder werden wir feststellen, dass ein Plan nicht gut war.....  
 „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“

Zitat von Erich Kästner  
 Das gesamte Team freut sich auf eine erlebnis- und arbeitsreiche Saison, auf interessante Begegnungen und tolle Erlebnisse und natürlich auf einen Besuch von euch bei uns auf dem Riemannhaus im Steinerne Meer.

**Viele Grüße, Werner und Laura**

Im Außenbereich werden die Dachflächen zum Teil erneuert zum Teil saniert und die fehlende Wandverkleidung (hinterlüftete Alufassade) auf zwei Gebäudeseiten montiert. Da die Vorbereitungen bereits seit Oktober 2020 laufen, stecke ich schon recht tief in den einzelnen Themen und kann somit heute







Die Ringseer Hütte ist eine talnahe Selbstversorgerhütte in den Bayerischen Alpen, liegt auf 807 m Meereshöhe und kann ganzjährig in wenigen Minuten zu Fuß von der Jachenau-Mühle aus erreicht werden.

Gerade diese Lage macht den Aufenthalt zu jeder Jahreszeit zu einem ganz besonderen Erlebnis. Geheizt und gekocht wird mit Holz, gewaschen wird sich mit warmem Wasser!

Es bieten sich unzählige Aktivitäten rund um die Hütte an – im Winter der kleine Skilift direkt neben der Hütte, die 35 km lange und meist bestens gespurten Langlauf-Loipe, zahlreiche Skitourenmöglichkeiten oder aber Rodelbahnen und das Skigebiet am Brauneck. Im Sommer warten zahlreiche Wanderungen, Rennrad- und Mountainbiketouren, Klettergebiete oder ein erfrischendes Bad im Walchensee auf die Besucher der Hütte.

Und wenn dann nach einem anstrengenden Bergsporttag am Abend der Kachelofen wohlthuende Wärme verbreitet, der gute Braten aus dem Holzofen auf dem Tisch steht und anschließend ohne störendes Fernsehen bei einem (manchmal auch mehreren) guten Gläsern Wein oder Bier Geschichten zum besten und gute Gespräche geführt werden, ist der Hüttenzauber perfekt und es gibt tatsächlich so etwas wie eine „stade Zeit“ abseits von Fernseher, Laptop, Facebook & Co!

#### **Anmeldung und Bezahlung:**

Geschäftsstelle Sektion Ringsee, Baggerweg 2, 85051 Ingolstadt, Tel. Nr. 0841/885550-20

Öffnungszeiten: Mo 9-12 Uhr, Di & Do 17-20 Uhr

Fax.Nr. 0841/885550-22

mailto:DAV-Geschäftsstelle

Preise: Mitglied 8 €, Kind/Jugend 3 €, Nichtmitglied 16 €, Kinder Nichtmitglied 6 €

Schlüsselpfand 50 €

Neu, jetzt möglich, waschen aus dem Elektroboiler!

Mehr Infos unter: [www.dav-ringsee.de/ringseer\\_huette.html](http://www.dav-ringsee.de/ringseer_huette.html)





## Helfersuche

### Umbau Riemannhaus und diverse Tätigkeiten am Ingolstädter Haus.

Für die Arbeiten in der Saison 2021 und 2022 suchen wir Helfer die uns beim Umbau tatkräftig unterstützen möchten. Gebraucht werden Leute aus allen Bereichen des Handwerks. Bitte macht mit und unterstützt unseren Verein.

Meldet Euch einfach bei uns in der Geschäftsstelle. Wir nehmen dann Kontakt zu euch auf.

**Danke schon mal im Voraus!**  
**Eure Vorstandschaft**





## Spendenaktion 10.2020 Umbau Riemannhaus

Liebe Mitglieder, wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung zum geplanten Umbau des Riemannhauses.

Wir haben uns alle über die große Spendenbereitschaft in unserer Sektion gefreut und werden noch dieses Jahr mit dem Umbau beginnen.

Der Vorstand der Sektion Ingolstadt, die neue Mannschaft des Riemannhaus um den Hüttenwirt Werner Kuba, sowie alle Mitglieder bedanken sich ganz herzlich.

**Ihre Vorstandschaft.**





## Bericht über die Wegewartung 2020 im Arbeitsgebiet Steinernes Meer



### Rund ums Ingolstädter Haus:

- Kontrolle aller Wege zum IN-Haus, zum Kärlingerhaus und den Eichstätter Weg.
- An der Abzweigung zur Hochwies wurde im Juni ein neuer Rohrsteher verbohrt. Daran wurde u. a. ein Hinweisschild "Vorsicht Steinschlag im Steig" montiert. Dasselbe Schild wurde ca. 100 m im Abstieg vom IN-Haus an einen Holzständer angebracht.



### Rund ums Riemannhaus:

- Kontrolle vom Riemannsteig: Wege, Stufen und Seilsicherungen
- Im Viehkogelthal wurden 15 neue Markierungsstangen gesetzt
- Auf dem Weg zum Kärlingerhaus wurde
  - nahe dem Salzburger Kreuz die Seilsicherung kontrolliert und alle Schrauben nachgezogen.
  - Vom Salzburger Kreuz bis zur Abzweigung Buchauer Scharte die Markierungen erneuert
  - Im unteren Boden nahe dem „Baumgartl“ wurde an einer von drei Holzleitern, die total vermorscht sind, neue Stufen mittels Gabionen und Steinen aus der Umgebung eingebaut sowie die alten Holzträger unterfüttert, die restlichen zwei Leitern müssen 2021 repariert werden.

- Unterhalb vom Breithorn Gipfel wurde eine Absturzstelle beseitigt, der Weg wurde in den Berghang verlegt.
- Am Eichstätter Weg nahe der Äulhöhe wurden zwei zusätzliche Markierungsstangen gesetzt. So soll gerade bei Schnee die Wegfin-





dung verbessert und die Gefahr in eine Doline zu stürzen, vermindert werden.

- Kontrolle aller Wege von Schönfeldspitze, Wurmkopf, Schöneck und Sommerstein.
- Kontrolle der Seilversicherung am Aufstieg zur Schönfeldspitze

- der Weg vom Riemannsteig wurde von Klaus Wagenbichler etwa zur Hälfte saniert, dort wurden Wasserrinnen vertieft, Kehren eingebaut, Kanthölzer zur Absicherung der Bodenerosion eingebaut, Stufen erneuert und unterfüttert, neue Stein- und Holzstufe eingebaut.

**Thomas Lange**  
- Wegereferent –  
DAV Ingolstadt





NERB

Badmodernisierung komplett aus einer Hand.

**NERB**   
Bad | Heizung

Hirschbergstr. 22 | 85101 Lenting | Telefon 08456 5111  
[www.nerb-heizung-sanitaer.de](http://www.nerb-heizung-sanitaer.de)



**Als Mitglied einer Sektion des Deutschen Alpenverein e.V. können Sie sich auf den Versicherungsschutz „Alpiner Sicherheits-Service“ verlassen, denn dieser ist bereits in Ihrer Mitgliedschaft enthalten.**

## Alpiner Sicherheits-Service

**Leistungsübersicht** (Maßgeblich sind die zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen AVB DAV ASS 2017 in der jew. aktuellen Fassung.)

Der Alpine Sicherheits-Service gilt weltweit bei Bergnot oder Unfällen während der Ausübung von Alpinsportarten (z. B. Bergsteigen, Wintersportarten, sonstige Alpinsportarten), sowie während des Trainings im Rahmen einer Veranstaltung des Deutschen Alpenverein e.V. und bei Veranstaltungen der Sektionen (Teil A Ziffer 2 AVB DAV ASS 2017).

Kein Versicherungsschutz besteht bei Ausübung von Alpinsport bei Pauschalreisen außerhalb Europas, für Expeditionen, Segelfliegen, Gleitschirmfliegen und ähnliche Luftsportarten, für die Teilnahme an Skiwettkämpfen und anderen Wettkämpfen, die nicht vom Deutschen Alpenverein e.V. veranstaltet werden, für Schäden durch politische Gefahren (Streik, Innere Unruhe etc.), sowie für vorsätzlich herbeigeführte Schäden (Teil A Ziffer 3 AVB DAV ASS 2017).

Sofern weitere Versicherungen (z. B. Kranken- oder Unfallversicherungen, Sozialversicherungsträger) bestehen, die die Leistungselemente des Alpiner Sicherheits-Service enthalten, sind die entstehenden Ansprüche zunächst bei diesen Gesellschaften/Trägern geltend zu machen.

### a) Such-, Bergungs- und Rettungskosten (Teil A Ziffer 7 AVB DAV ASS 2017)

Die Kosten für notwendige Suchmaßnahmen zum Auffinden von Personen, die mutmaßlich in Bergnot geraten sind, sowie für Bergungs- und Rettungseinsätze durch Rettungsdienste im Falle eines Unfalles bei der Ausübung von Alpinsportarten und auch die hieraus entstehenden Kosten für den Transport in das nächsterreichbare Krankenhaus werden bis zu insgesamt 25.000,- EUR – bei Unfalltod jedoch nur bis zu 5.000 EUR (siehe e) – erstattet.

### b) Unfallbedingte Heilbehandlungskosten im Ausland (Teil A Ziffer 5 AVB DAV ASS 2017)

Im Falle eines Unfalles im Ausland bei der Ausübung von Alpinsport werden die anfallenden Kosten für ambulante oder stationäre Behandlungen einschl. unaufschiebbarer Operationen, notwendige Heilmaßnahmen und Arzneimittel sowie für einen medizinisch notwendigen Krankentransport übernommen.

### Wichtige Hinweise zum Verhalten im Schadenfall

Wenden Sie sich bei schweren Verletzungen oder Krankheiten, insbesondere vor Klinikaufenthalten, bitte unverzüglich an die Würzburger Assistance-Notrufzentrale, damit die adäquate Behandlung sichergestellt und notfalls der Rücktransport veranlasst werden kann.

Für die Erstattung Ihrer vor Ort verauslagten Kosten reichen Sie bitte Originalrechnungen und/oder -rezepte ein.

### Ihre Hilfe bei Fragen und in Notfällen

#### Wenn Sie uns einen Schaden melden möchten ...

... richten Sie bitte Ihre Schadenmeldung mit den entsprechenden Nachweisen und der Angabe Ihrer DAV-Mitgliedsnummer sowie Ihrer vollständigen Anschrift unverzüglich an:

#### Würzburger Versicherungs-AG

Leistungsabteilung  
Bahnhofstr. 11, D-97070 Würzburg  
Telefon +49 (0) 9 31 - 27 95-250, Telefax +49 (0) 9 31 - 27 95-293  
Email: leistung.reise@wuerzburger.com

bei einem Schaden im Bereich der Sporthaftpflicht-Versicherung an:

#### Versicherungsbüro Fleischer

Postfach 400 651, D-80706 München  
Telefon +49 (0) 89 - 121521-0, Telefax +49 (0) 89 - 121521-55  
Email: info@versicherungsbuero-fleischer.de

Bitte nutzen Sie die vorbereitete Schadenmeldung, die Sie unter [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de) Stichwort „Versicherungen“ finden oder bei Ihrer Sektion erhalten.

### c) Assistance-Notrufzentrale

Die Notrufzentrale ist rund um die Uhr unter der Rufnummer

**+49 (0) 89 – 306 570 91**

erreichbar. Über die Assistance-Notrufzentrale erhalten Sie Hilfe und Beistand im Falle von Bergnot oder Unfall bei der Ausübung von Alpinsportarten.

### d) Sporthaftpflicht-Versicherung der Generali Versicherung AG

Zur Absicherung von gesetzlichen Haftpflichtansprüchen aus Personen- oder Sachschäden bis zu 6.000.000 EUR, sofern sich diese Ansprüche aus den gem. Teil A Ziffer 2 AVB DAV ASS 2017 genannten sportlichen Aktivitäten ergeben.

### e) Unfallversicherung der R+V Allgemeine Versicherung AG

Der Unfallversicherungsschutz besteht während der Ausübung der Aktivitäten nach Teil A Ziffer 2 AVB DAV ASS 2017 unter Berücksichtigung von Teil A Ziffer 3 AVB DAV ASS 2017. Es gelten die R+V Allgemeine Unfallversicherungs-Bedingungen 2008 (R+V AUB 2008) nebst Zusatzbedingungen. Dieser umfasst folgende Leistungen:

Eine einmalige Kapitalleistung ab einer Invalidität von mindestens 20%. Die maximale Kapitalleistung beträgt bei Vollinvalidität (100%) 25.000,- EUR.

Im Falle des Unfall-Todes wird eine einmalige Kapitalleistung von 5.000,- EUR erbracht. Des Weiteren werden Bergungskosten bis zu 5.000,- EUR erstattet, wenn die versicherte Person an den Folgen eines Unfalls stirbt oder tot geboren wird. Diese Bergungskosten bestehen subsidiär zu anderen beispielsweise Kranken- oder Unfallversicherungen des Mitgliedes, d.h. die private Unfall- oder Krankenversicherung haben Vorrang.

Ein Unfall liegt vor, wenn die versicherte Person durch ein plötzlich von außen auf ihren Körper wirkendes Ereignis (Unfallereignis) unfreiwillig eine Gesundheitsschädigung erleidet.

Der Unfall-Tod ist der R+V Allgemeinen Versicherung unverzüglich, spätestens jedoch nach 14 Tagen unter der Telefonnummer **0800/533-1111** (aus dem Ausland wählen Sie bitte die Service-Telefonnummer +49 611/16750-507) anzuzeigen.

**Wichtig:** Aus den Rechnungen müssen der Name der behandelten Person, die Bezeichnung der Erkrankung, die Behandlungsdaten und die einzelnen ärztlichen Leistungen mit den entsprechenden Kosten hervorgehen. Rezepte müssen Angaben über die verordneten Medikamente, die Preise und den Stempel der Apotheke enthalten. Bitte reichen Sie die Rechnungen über die medizinische Behandlung im Original zuerst bei Ihrem Krankenversicherer ein. Den Abrechnungsbeleg der Krankenversicherung reichen Sie dann zusammen mit einer Kopie der Rechnungen bei der Würzburger Versicherungs-AG ein.

bei einem Schaden im Bereich der Unfallversicherung an:

#### R+V Allgemeine Versicherung AG

Niedersachsenring 13, D-30163 Hannover  
Telefon +49 (0)800/533-1111 (aus dem Ausland wählen Sie bitte die Service-Telefonnummer +49 611/16750-507)

#### Wenn Sie aktive Hilfe im Notfall benötigen ...

... ist der Alpine Sicherheits-Service für Sie da. Der 24-Stunden Notfall-Service garantiert Ihnen schnelle und kompetente Hilfe rund um den Globus.

**Notfall-Nummer: +49 (0) 89 - 306 570 91**

#### Wichtig:

- Halten Sie die genaue und vollständige Anschrift und Telefonnummer Ihres derzeitigen Aufenthaltsorts bereit.
- Notieren Sie sich die Ansprechpartner von amtlichen Stellen, wie z. B. Arzt, Krankenhaus, Polizei.
- Schildern Sie den Sachverhalt und machen Sie sonstige, für die Erbringung der Hilfe-Leistung notwendige Angaben.



## Info ASS-Versicherung

Zum 1.1.2017 wurde der im Mitgliedsbeitrag enthaltene Alpine Sicherheits-Service der Würzburger Versicherungs-AG geändert:

### Leistungsübersicht a)

Die Kosten für notwendige Suchmaßnahmen (...) und für den Transport in das nächsterreichbare Kran-

kenhaus werden bis zu insgesamt 25.000,- EUR - bei Unfalltod jedoch nur bis zu 5.000 EUR (siehe e) – erstattet.

### Leistungsübersicht e)

Im Falle des Unfall-Todes wird eine einmalige Kapitalleistung von 5.000,- EUR erbracht. Des Weiteren werden Bergungskosten bis zu

5.000,- EUR erstattet, wenn die versicherte Person an den Folgen eines Unfalls stirbt oder tot geborgen wird. Die gesamte Leistungsübersicht ist nebenstehend einzusehen und auf unserer Website [dav-ingolstadt.de](http://dav-ingolstadt.de)





## Wandergruppe **Rückblick 2020**

### **02. Februar 2020**

Die erste Fahrt 2020 führte uns nach Sankt Englmar, leider war die Landschaft nicht tiefverschneid wie sonst um diese Jahreszeit üblich. Die erste Gruppe startete trockenem Wetter nahe Rettenbach und wanderte über Loderwinkel zum Bergasthof Grandsberg, hier wartete die wohl verdiente Mittagspause. Am Nachmittag ging es bei deutlich schlechterem Wetter, es setzte leichter Regen ein, weiter über Rettenbach, Hinterglashütt und Oberhienhart nach Sankt Englmar.

Die Gruppen zwei und drei begannen die Wanderung in St. Englmar, der längere Weg der 2. Gruppe führte über die Weiße Marter, Mitterberg und Grünmühl zum Wald-WipfelWeg bei Maibrunn, von dort führte der Weg bergab nach Grün zum Gasthof Reiner, hier gab es die verdiente Stärkung zur Mittagszeit. Die 3. Gruppe kam auf direkterem Weg ebenfalls nach Grün. Am Nachmittag ging es bei leichtem Regen über den Berhardsberg zurück nach Sankt Englmar.

### **08. März 2020**

Der Goldberg im Dillinger Land war unser Ziel für die Märzwanderung. Bei sonnigem Frühlingswetter nahm Gruppe 1 die Wanderung von Unterliezheim aus unter die Füße, von der Beschilderung „Sagenhaft“ gut geleitet ging es vorbei an der Waldkapelle Christi Himmelfahrt zu Jubiläumskreuz mit herrlicher Aussicht über das Donautal, kurz danach wurde die Goldbergalm erreicht die zur Mittagspause einlud.







Die Gruppen zwei und drei wanderten auf etwas kürzeren Routen ebenfalls zur Goldbergalm.

Nach einer ausgiebigen Mittagspause hatten alle drei Gruppen denn gleichen Weg zu bewältigen, über

Lutzingen ging es zu Eichberg wo der Bus zur Rückfahrt bereit stand. Niemand dachte vermutlich ernsthaft daran, das dies die vorläufig letzte Fahrt sein sollte.

Wann und wie es 2021 weiter geht ist noch ungewiss, es gibt aber noch so viele Ziele sobald wie möglich werden wir wieder durchstarten.





Der ... in Lofer  
**Neuwirt**  
★★★ LANDGASTHOF



So harmonisch kann Urlaub sein!



# Senioren-Wandergruppe

## Jahresbericht 2020



Im Jahr 2020 konnte aufgrund der Einschränkungen wegen der Pandemie nur eine Wanderung durchgeführt werden:

**19.02.2020**

**Wanderung im Dachauer Hügelland, auf stillen Wegen von Eisenhofen nach Langenpettenbach**

Der Wetterbericht verhieß keine guten Bedingungen für unsere erste Tour zum Saisonauftakt: Sturm, Regen-, Graupel-, Schneeschauer. Auf jeden Fall waren wir sehr wahrscheinlich die einzigsten Wanderer, die die sanfte Hügellandschaft zwischen Eisenhofen und Langenpettenbach an diesem Tag durch-

querten. Während der heftigsten Wetterkapriolen saßen wir zum Glück zur Mittagsrast im Gasthaus in Langenpettenbach. Auf dem Rückweg sahen wir im Schloßholz zwischen Eichhofen und Eisenhofen, welch heftige Spuren der Orkan "Sabine" im Wald hinterlassen hatte. Nach der Tour genossen wir den Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Wirtshaus Eichhofen.

Ich hoffe, wir sehen uns in 2021 wieder zu gemeinsamen Wanderungen. Meine persönliche Einschätzung ist allerdings, dass dies nicht vor Mai 2021 möglich sein wird.

**Ehrenfried Frinken**  
**Senioren-Wanderwart**





Sie möchten  
**HOCH**  
hinaus?

Wir unterstützen  
Sie gerne dabei!

**litho**  
**script** umwelt

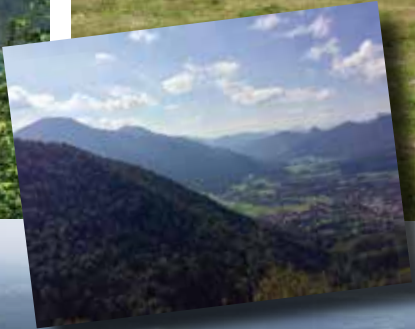
grafik . web . druck . werbetechnik  
[www.lithoscript.de](http://www.lithoscript.de)

Schoberstraße 3 • 85055 Ingolstadt  
Telefon 0841 885629-0 • [info@lithoscript.de](mailto:info@lithoscript.de)

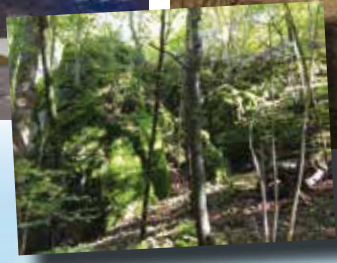


# Senioren-Wandergruppe

## Vorgehtouren 2021











## Schmankerltouren Jahresbericht 2020

Das Jahr 2020 begann sehr vielversprechend.

Bei unserer Auftakttour am 06. Januar wanderten wir durch die vereiste Partnachklamm. Ist sie im Sommer schon beeindruckend, so ist sie im Winter durch die imponierenden Eisvorhänge erst recht grandios. Wir fühlten uns wie in einem Eispalast. Am Ende der Schlucht wanderten wir hinauf zur Partnachalm und sahen dem Spektakel des Hornschlittenrennens zu.

Zwei Wochen später, am 22. Januar wanderten wir von Erasbach zur „Steinernen Rinne“ und dann weiter auf dem Gluck-Weg nach Weidenwang und zurück nach Erasbach. Nachmittags war noch ein Besuch im Kloster Plankstetten angesagt.

Wir nutzten das schöne Wetter und die Schneelage aus und waren am 31. Januar auf dem Winterpremium-Weg rund um die Hemmersuppenalm mit einer Einkehr in der Hindenburghütte unterwegs. Der Aufstieg

begann am Parkplatz Seegatterl und führte über die Nattersbergalm hinauf auf die Weiten des Almgebiets. Am 13. Februar machten wir das Alpenvorland unsicher. Vom Kloster Reutberg aus wanderten wir zum Naturdenkmal Koglweiher und weiter zum Kirchsee. Dabei konnten wir das Naturphänomen des Haareises beobachten.

Nur eine Woche später, am 21. Februar, lies es das schöne Wetter zu, dass wir eine weitere Wanderung durchführten. Direkt am Kloster Dietramszell begann unsere Strecke und führte über den Streitberg weiter zum Kirchsee. Diesen streiften wir nur und wanderten über die Wallfahrtskapelle Maria Elend zurück.

Noch ahnten wir nicht, dass am 16. März mit der Limes-Wanderung von Titting über Emsing, Brunneck und Erkertshofen dies für dieses Jahr die letzte Wanderung sein wird.

Denn dann kam Corona. Leider war es mir dann nicht mehr möglich, Tages Touren anzubieten, denn die Hygienevorschriften und das Abstandsgebot konnte ich nicht ge-



währleisten. Ich war zwar privat unterwegs, meist zu viert aus zwei Haushalten und konnte dadurch etwas wandern. Diese Touren habe ich auf unsere Homepage eingestellt und wer Lust hat kann diese ja nachwandern. Also ein virtuelles Angebot, aber leider nicht im Life-Stream. Ferner wurden auf Grund von Corona die Kultur- und Wandereise nach Naxos-Paros und Athen abgesagt und ebenso die Wanderreise nach Albanien. So gesehen hatten wir noch etwas Glück, dass wir am Anfang des Jahres zumindest sechs Tageswanderungen durchführen konnten.

#### **Wie geht es 2021 weiter:**

Wie bereits angekündigt, werde ich meine Tätigkeit als Wanderleiter nach mehr als 16 Jahren beenden. Schon seit Corona finden keine Tagestouren mehr statt. Im Februar 2021 plane ich noch eine Schneeschuh-Woche. Entweder geht die Fahrt in den Schwarzwald oder ins Hochsauerland, je nach Schneelage oder Corona. Interessenten können sich jederzeit jetzt schon melden. Die Touren für diese Woche werde ich bis zum Jahresende vollständig planen und bekannt geben. Bei möglichen Unterkünften werde ich vorab Plätze reservieren.

Favorit ist der Schwarzwald, aber ich werde wegen der Schneelage zweigleisig planen. Einzig allein kann uns nur mehr Corona einen Strich durch die Rechnung machen.

In der Zeit vom 08. Mai bis 17. Mai habe ich nochmals die Kultur- und Wanderreise nach Naxos, Paros und Athen eingeplant.

Am Sonntag den 04. Juli findet dann definitiv mit dem Leo v. Klenze-Pfad meine letzte Wanderung für die Sektion Ingolstadt statt. Es ist eine kulturhistorische Wanderung durch die Landeshauptstadt München. Dafür konnte ich den sehr begehrten Stadtführer Georg Reichlmayr gewinnen. Zum Abschluss der Wanderung findet noch eine Einkehr im Biergarten des Chinesischen Turms mit einem kleinen Umtrunk statt.



# Schmankerltouren

## Schwarzwald im Winter

Schneeschuhtouren im Februar 2021

### Auf dem Feldberg



#### Tag 1

##### Anreise:

Ingolstadt- Augsburg – Stuttgart – Tübingen – Villingen – Schwenningen – Todtnau – Oberried

##### Einquartierung:

z.B. Schwarzwaldgasthof „Zum Goldenen Adler“ in Oberried  
394 km, 4,5 Stunden

##### Sehenswürdigkeiten Anfahrt:

Schloss in Donaueschingen und Donau-Quelle, also Zusammenschluss von Brigach und Breg

#### Tag 2

##### Wanderung: Von Stollenbach zum Feldberg 1493m

Die technisch meist leichte Tour über flache Hänge führt uns empor zum höchsten Berg des Schwarzwaldes. Wir werden – wenn das Wetter es erlaubt – einen herrlichen Ausblick haben, evtl. bis nach Freiburg.  
9,6 km, 570 Hm, 4,5 Stunden

#### Tag 3

##### Wanderung:

##### Aus dem St. Wilhelmer-Tal auf den Stübenwasen 1386m

Vom Stübenwasen ist es zwar nur ein kleiner Abstecher auf den Feldberg, aber die Begehung über einfache Gipfelhänge die dann aber steil werden, ist eine eigene Tour wert.

11,8 km, 740 Hm, 5,5 Stunden

#### Tag 4

##### Wanderung: Von Schönau auf den Belchen 1414m

Auf den schönsten Aussichtsberg im Schwarzwald. Er zählt neben dem Feldberg und Herzogenhorn zu den drei 1400m aufragenden Gipfel des Schwarzwaldes. Wer sich noch an die Wanderungen im Elsass erinnern kann, dort steht ebenfalls ein Belchen.

12,3 km, 740 Hm, 5,5 Stunden

#### Tag 5

##### Wanderung: Über die Spießhörner zum Herzogenhorn 1415m

Auf den zweithöchsten Berg des Schwarzwaldes. Ein „Muss“ für Skitourengeher und Schneeschuhwanderer.

10 km, 640 Hm, 4,5 Stunden

#### Tag 6

##### Wanderung: Auf den Freiburger Hausberg Schauinsland 1284m

Die Universitätsstadt Freiburg ist mehr für sonnige Sommerstunden und badischen Wein bekannt als für Wintersport. Der Schauinsland ist der höchste Großstadtberg Deutschlands und bietet excellenten Wintersport. Von Hofgrund auf den Schauinsland.

5,3 Kilometer, 370 Hm, 2,5 Stunden

Anschließend Heimreise.

### Windgangeln im Schwarzwald





Metalldach: 4240 m<sup>2</sup> Metalldachdachdeckung in verzinnemtem Edelstahl  
Flachdach: 343 m<sup>2</sup> Flachdachabdichtung aus nicht-rostendem Stahl, durchgehend rollenahnt-geschweißt  
Glasfassaden: 500 m<sup>2</sup> Pfosten-Riegel-Technik  
Metallfassaden: 1000 m<sup>2</sup> Aluminiumverbundplatten



Sportzentrum Unterföhring – Generalsanierung

Ein gesundes und aktives Jahr 2021 sowie weiterhin viel Freude am Wandern wünschen allen Bergfreunden

*Johannes und Thomas Binder*



Binder & Sohn GmbH – Metallbedachungen und Spenglerei, Roderstraße 14, 85055 Ingolstadt, [info@binder-dach.de](mailto:info@binder-dach.de)



## Schmankerltouren Naxos, Paros und Athen

08. Mai 2021 bis 17. Mai 2021

Griechenland ist vieles, nur kein Geheimtipp mehr. Neben dem eindrucksvollen Festland gibt es über 3.000 Inseln, 87 davon bewohnt und über die Jahre dem Massentourismus verfallen. Alle? Nein! Gleich dem unbeugsamen gallischen Dorf, das den römischen Eindringlingen Widerstand leistet, schafft es auch Naxos nach wie vor, eine vor zu vielen Urlaubern bewahrte Idylle inmitten der touristischen Inselgruppe der Kykladen zu bilden. Dies mag dem Umstand geschuldet sein, dass seit Jahren nahezu keine direkten Flugverbindungen mehr zwischen den wichtigsten europäischen Flughäfen und dem kleinen Flughafen Naxos bestehen. Einen Besuch ist das kleine Inselidyll dennoch wert.

Naxos ist eine griechische Insel im Ägäischen Meer. Sie ist mit einer Fläche von 389,43 km die größte Insel der Kykladen und von der Insel Paros nur durch eine schmale Meerenge getrennt. Naxos hat im Osten steile Ufer, nach Westen hin ebeneres Land und wird von Norden nach Süden von einem im Berg Zas (auch: Oxia) bis zu 1.000 m ansteigenden Granitgebirge durchzogen.

Die griechische Insel Paros liegt im Zentrum der Kykladen. Zusammen mit zahlreichen kleinen unbewohnten Felseninseln bildet sie eine Gemeinde in der Region Südliche Ägäis. Auf der Insel leben 13.694 Einwohner, davon 4326 im Hauptort Parikia und 2468 in Naoussa

### 1. Tag

Flug München Naxos über Athen mit Lufthansa, Ankunft der Gruppe auf Naxos, Empfang vom deutschsprachenden Fremdenführer Evangelos Plexidas, Transfer zum Hotel Katarina auf Naxos für 4 Übernachtungen. <http://www.naxoskaterina.com/> Abendessen in einer Taverne.

### 2. Tag

Inselrundfahrt auf Naxos: Aufenthalt in dem schön gelegenen Dorf Apirathos, Wanderung von Komiaki nach Apollonas (ca.2,5 Std.). Besuch der unvollendeten Kouroos-Statue im antiken Steinbruch von Apollonas. Rückfahrt zum Hotel über die Nordküste der Insel.

### 3. Tag

Fahrt zum Marmorberg Kinidaros und Wanderung ca.3 Std. durch das

Tal der Wassermuehlen nach Egares. Mittagspause in der Taverna von Frau Stella. Aufenthalt in dem Hauptort von Naxos, Besuch des monumentalen Tors des Apollotempels auf der Halbinsel Palatia

### 4. Tag

Besuch der kleinen Kirche Drossiani aus dem 6.Jhrt. mit erhaltenen frühchristlichen Wandmalereien. Wanderung zum Dorf Chalki mit Besuch einer Kitron-Destille. Weiter über Tsikalaria nach Ano Potamia und zum unvollendeten Kouros von Melanes.

Die Wanderung geht weiter bis zum Dorf Kourounochori, wo wir vom Bus abgeholt werden. Gehzeit ca.5 Std.

### 5. Tag

Fahrt zum Demetertempel bei Sangri. Besuch des Tempels und Weiterfahrt nach Filoti für die Wanderung auf Zas, den höchsten Berg der Insel (ca.4 Std.). Nachmittags Fahrt nach Paros (1 Std.). Für zwei Übernachtungen auf Paros im Hotel ERI in Parikia.

### 6. Tag

Inselrundfahrt auf Paros: Wanderung (ca.1,5 Std.) auf dem byzantinischen Weg vom Bergdorf Lefkes nach Prodomos. Aufenthalt in Naousa, einem schönen Fischerort. Nachmittags Besuch der eindrucksvollen Kirche Katapoliani und Spaziergang durch den Hauptort Parikia.

### 7. Tag

Morgens 10:30 Uhr Fahrt mit der Fähre Blue Star nach Piräus. Ankunft in Piräus gegen 15.00 Uhr, Fahrt zum Hotel Oscar für 3 Übernachtungen in Athen. <http://oscar-athens.hotelsathens.org/de/> Abends Spaziergang durch die Altstadt Plaka, Abendessen in einer Taverne in der Altstadt.

### 8. Tag

Besuch der Akropolis von Athen und des neuen Akropolismuseums. Nachmittags Fahrt nach Kap Sounion mit dem berühmten Sonnen-

untergang. Auf der Rückfahrt nach Athen Abendessen in einer Fischtaverne bei Sounion.

### 9. Tag

Besuch des Klosters Kaisariani auf dem Berg Hymmetos und Wanderung ca 2,5 Std. mit Blick auf das Athen.

Nachmittags Zeit in der Altstadt Plaka, Abendessen in einer Taverne.

### 10. Tag

Transfer zum Flughafen von Athen für den Heimflug.

#### Leistungen:

- Deutschsprachige Reiseleitung bei allen Wanderungen und Besichtigungen
- 4 Übernachtungen mit Frühstückbuffet auf Naxos
- 2 Übernachtungen mit Frühstück auf Paros
- 6 Abendessen in Tavernen auf Naxos
- 2 Abendessen in Tavernen auf Paros

- 3 Übernachtungen und Frühstücksbuffet in Athen
- 3 Abendessen in Tavernen in Athen
- Alle Bustransfers und Ausflüge lt. Programm
- Fahrt mit der Fähre von Naxos nach Paros
- Fahrt mit der Fähre in der Touristenklasse von Paros nach Piräus

#### Kosten:

Pro Person ca. 900 Euro  
EZ-Zuschlag 220 Euro  
für beide Hotels

#### Nicht im Preis enthalten:

Flug München – Athen und zurück  
ca. 175 Euro

Flug Athen – Naxos ca. 55 Euro

Eintritte ca. 60 Euro pro Person,  
ca. 30 Euro für Gäste über 65 Jahre

Brotzeit für unterwegs  
und Getränke

**Kouros-Statue**







## Schmankerltouren

### Leo-von-Klenze-Pfad

Ein Rundgang durch die Münchner Innenstadt  
am So. den 04. Juli 2021

Leo von Klenze zählt zu den bedeutendsten und vielseitigsten deutschen Architekten. Er wirkte nicht nur als Baumeister, sondern auch als Diplomat, Maler, Bauforscher, Ingenieur, Theoretiker, Kunstphilosoph und Innenausstatter. Mit Monumentalplätzen, Prachtbauten und der Anlage der Ludwigstraße prägte Leo von Klenze (1784 -1864)

den architektonischen Charakter Münchens. Die von ihm geschaffene Glyptothek und die Alte Pinakothek zählen zu den herausragenden Werken des 19. Jahrhunderts in Europa. Zudem gründete Klenze 1830 die Oberste Baubehörde und legte so den Grundstein für die Bayerische Staatsbauverwaltung.

Mit meiner letzten Tour für die DAV-Sektion Ingolstadt möchte ich Euch die Schönheit Münchens etwas näher bringen und neben dem Wandern auch etwas Kulturhistorisches bieten. Für diese Tour konnte ich den besten Stadtführer Münchens, Herrn Georg Reichlmayr, gewinnen.



### Anfahrt mit der DB

Ingolstadt- München Abfahrt 7:34 Uhr – Ankunft München Hauptbahnhof 8:32 Uhr – zu Fuß durch die gesamte Bahnhofshalle und dann Umsteigen in die U4 oder U5 Richtung Westendstr./Laimer Platz, - eine Station bis Haltepunkt Theresienwiese fahren.

### Treffpunkt:

U-Bahnstation Theresienwiese um 9:00 Uhr

Von dort 0,5 km zu Fuß zur **Bayerische Ruhmeshalle und Bavaria** auf der Schwanthalerhöhe. Weiter 2km zu Fuß durch das Klinikviertel über Mozartstr. Goetheplatz und Waltherstr. zum **Südfriedhof Grabmal Leo von Klenze**.

1 km zu Fuß zurück zum Goetheplatz, dann U3 od. U6 bis Sendlingerplatz – umsteigen in die U8 bis Haltestelle Königsplatz.

**Königsplatz Glyptothek Propyläen**

Weiter 1 km zu Fuß zur

**Alte Pinakothek** Barer Straße

Weiter 0,5 km zu Fuß zum

**Karolinenplatz, Armeedenkmal** (Obelisk)

Die Wanderung geht mit 1 km weiter zu Fuß zum

**Wittelsbacher Platz, Arco-Palais** Nr. 1, **Ludwig-Ferdinand-Palais** Nr. 4

Nach weiteren 0,5 km zu Fuß erreichen wir die

**Östliche Briennnerstr.**

Etwa 0,5 km weiter zum Odeonsplatz und zum Max-Josef-Platz

**Residenzpost Palais Törring-Jettenbach** Residenzstr. 2

**Nationaltheater** Max-Josef-Platz 2

Nach 0,5 km erreichen wir den

**Marstallplatz mit der Allerheiligen-Hofkirche, Marstall** Nr. 5

Nach nur 0,5 km zu Fuß erreichen wir die

**Residenz Königsbau** Hofgarten Und den

**Odeonsplatz – Bazargebäude (Nr. 6-18), Odeon (Nr. 3) Leuchtenberg-**

**Palais (Nr. 4)**

Es ist nicht mehr weit zur

**Ludwigstr. Haslauerblock**

**(Nr. 6-10), Kriegsministerium**

**(Nr. 14)** Schönfeldstraße – Eng-

lischer Garten

Nun eine kleine Parkwanderung von etwa 2 km zum

**Monopteros**

Von dort ist es mit 1km nicht mehr weit zum Chinesischen Turm – Bier-

garten – Mittagessen mit Freibier.

Rückfahrt mit Bus 154 od. 54 zur Giselastr. und U3 od. U6- zum

Marienplatz, umsteigen und weiter mit der S-Bahn zum Hauptbahnhof

und dann DB nach Ingolstadt.

**Streckenlänge: ca. 13km**

Im Bayerticket sind die öffentlichen Verkehrsmittel der Landeshauptstadt München enthalten.

Teilnehmergebühr: frei, Eintritte: Wir gehen in kein Gebäude, außer die Bavaria (4 – 5 Euro). Dieser Eintrittspreis wäre zusätzlich zu ent-

richten.

richten.





## Jahresbericht Kinderklettergruppe

Die Kinderklettergruppe trifft sich normalerweise jeden Freitag außerhalb der Schulferien zum gemeinsamen bouldern und klettern. Das war dieses Jahr leider nur in den ersten paar Monaten möglich. Durch die Schließungen der Kletterhallen fiel danach jedes Training aus.

Das Hygienekonzept der JDAV wurde im Sommer durch unsere Jugendleiter gemeinsam beschlossen, die geplante Wiederaufnahme des Trainings im Herbst wurde dann wegen der steigenden Fallzahlen wieder ausgesetzt.

Wir hoffen auf einen Neubeginn mit regelmäßigen Treffen im Frühjahr 2021. Bleibt gesund und lasst euch nicht unterkriegen!

**Euer Tom Grad**

**S** SANITÄR-INSTALLATIONEN  
GAS-HEIZUNGEN  
**Springl**

DAS NEUE  
**B A D**

**der IN-SANITÄRLADEN**  
Manchinger Straße 142 · 85053 Ingolstadt  
Telefon (08 41) 6 70 24





# MACHREICH

ARCHITEKTUR & PROJEKTMANAGEMENT GmbH

W [www.machreich.at](http://www.machreich.at)

E [office@machreich.at](mailto:office@machreich.at)

T +43 6584 2060

DI BM Norbert Machreich

MARIA ALM | SAALFELDEN

- ARCHITEKTUR
- INNENARCHITEKTUR
- PLANUNG
- PROJEKTMANAGEMENT

# Jahresbericht 2020

## der Jugend des DAV Ingolstadt

### Ein Jahr voller Veränderung



2020 war für alle ein Jahr das sich so schnell nicht mehr wiederholen wird. Neben den täglichen Einschränkungen im Leben wurde auch die Arbeit von Vereinen ab März heruntergefahren und zeitweise sogar total eingestellt. Bis Februar war die Gruppe beim Klettern noch aktiv, aber bereits die erste geplante Wanderung im März musste wegen Corona abgesagt werden. Im September waren wir zuversichtlich, ab November wieder mit dem aktiven Training zu beginnen, es wurde ein Hygienekonzept entwickelt, wobei das Klettern unter höchsten Sicherheitsmaßnahmen was den Infektionsschutz angeht berücksichtigt

wurde. Leider wurde auch dieser Hoffnungsschimmer durch den 2. Lockdown wieder völlig zunichte gemacht. Wir hoffen in 2021 wieder aktiv in kleineren Gruppen nach dem Lockdown starten zu können.



Aber es gab auch schöne Momente 2020 im Rang der Jugendleiter. Sabine und Jaro haben „JA“ gesagt. Am 19.09.2020 haben die beiden Jugendleiter geheiratet. In Begleitung der Trauzeugen und der engsten Familie war es möglich standesamtlich zu heiraten und sogar eine kleine schöne Feier auszurichten.

Ganz untätig in Sachen Berge waren wir aber nicht, zwar im privaten Kreis aber immer auf der Suche nach schönen Bergtouren haben wir 2020 die ein oder andere Wanderung unternommen. So zog es uns 3 Jugendleiter gemeinsam auf den Hochhiss im Rofan, den 12 Apostelgrad, Jägerkamp und Aiplspitz und auf die Coburger Hütte. Da es leider dieses



Jahr keinerlei Fotos von Ausfahrten gab, haben wir uns entschlossen auch von unseren Touren und ausgewählte Fotos unserer Teilnehmer aus privaten Wanderungen hier zu teilen.

Wir freuen uns schon auf das aktuelle Bergjahr 2021 und wünschen jederzeit Berg Heil

**Eure Jugendleiter Sabine und Jaroslav Kuchta und Frederik Schmidt**



## Vorschau 2021 der Jugend des DAV Ingolstadt

### März:

Wanderung durch die Partnachklamm zum Eckbauer in Garmisch-Partenkirchen

### April:

Einladung zur Jugendvollversammlung mit Verabschiedung der Sektionsjugendordnung, Wahl des/der Jugendreferenten/Jugendreferentin und Wahl der Delegierten für den Landes- und Bundesjugendleitertag. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder\*innen bis zur Vollen-

dung des 27. Lebensjahrs und alle Jugendleiter\*innen. Der genaue Termin wird auf der Internetseite bekannt gegeben.

### Juni:

Höhlenbegehung der oberen Klausenhöhle in Altessing Nähe der Tatzelwurm Holzbrücke, Voraussetzungen: keine Angst in engen Gängen und vorm Kriechen in feuchtem Untergrund (je nach Wetterlage) Kondition für eine ca. 3 Stündige Höhlenschlufaktion, die Höhle ist eine leichte Höhle

### Juli:

Klettersteig Zahme und Weiße Gams in Weißbach Lofer, Voraussetzung ist ein Mindestgewicht von 40 kg (Kletterhelmsset bedingt) Maximale Teilnehmerzahl 6

### August:

Wanderung/Klettersteig auf die Coburger Hütte über den Seebenklattersteig für Geübte (für die ab 13) und über den Hohen Gang für die Einsteiger im Klettersteigsektor, Voraussetzung: Kondition für eine



ins. Ca 8 stündige Wanderung wobei der Seebenklattersteig ca 2 Stunden Armkraft und auch Kletterkönnen voraussetzt.

### September:

Höhnglücksteig im Frankenjura, Klettersteig für alle Altersklassen, Eltern können auch auf Wanderwegen neben dem Klettersteig herlaufen.

### Dezember:

Nikolausfeier zum Ende des Jahres Genaue Termine werden ca. 4 Wochen vor der Tour im Internet unter [www.dav-ingolstadt.de](http://www.dav-ingolstadt.de) unter dem Bereich Jugendgruppe bekannt gegeben. Änderungen vorbehalten. Klettertermine jeden 1. Und 3. Sonntag im Monat auch in den Ferien unter vorheriger Anmeldung bei Sabine oder Frederik.







# Sportklettern Jahresbericht 2020

Nach einem erfolgreichen Jahr 2019, in dem das Angebot an Kletterkursen weiter ausgebaut werden konnten und viele schöne Ausfahrten nach Nah und Fern durchgeführt wurden, wollten die Kletterer ihr Angebot im Jahr 2020 noch erweitern. So setzte sich das Programm aus einer Mischung von Aktivitäten am Fels so wie Angeboten im Kletterzentrum Ingolstadt zusammen.

Konkret geplant waren folgende Kurse, Klettertreffs und Ausfahrten:

- Kletterausfahrt nach Schönhofen
- Klettersteige und Sportklettern am Gardasee
- Kletterausfahrt im 4ten Schwierigkeitsgrad
- Sportklettern in Bayern oder Tirol
- Sportklettern im Inntal
- Sportklettern in der fränkischen Schweiz
- Sportklettern im Altmühltal für Fortgeschrittene
- Sportklettern am südlichen Gardasee für Fortgeschrittene
- Sportklettern im Bayerischen Wald
- Alpinklettern im Oberreintal
- Klettersteigkurs am Oberlandsteig
- Klettersteigbegehung des Höhenglückssteigs
- Klettersteigbegehung im Rofangebirge oder Mieminger Kette
- Schnupperklettern Kletterturm Hindenburgpark Ingolstadt
- Bergrettung im steilen Gelände für (Alpin-)Kletterer und (Ski-)Hochtourengeher





- Einstieg in das Klettern am Fels (Toprope)
- Kletterkurs „Von der Halle an den Fels“
- Offenes Coaching Klettern Niveau UIAA 5 bis 6
- Offenes Coaching Klettern Niveau UIAA 7 bis 8
- Kletterkurs Grundkurs (Toprope)
- Kletterkurs Fortgeschritten (Vorstieg)
- Klettertreff im Kletterzentrum Ingolstadt
- Klettertreff in Konstein
- Klettertreff am Donnerstag Morgen

Und dann kam Corona.

Geklettert werden konnte auch aufgrund der Abstandsregeln nur im privaten Kreis. Vom Programm durchgeführt wurde, solange das Kletterzentrum geöffnet war, der Klettertreff am Mittwoch Abend, der allen Kletterern offen steht.

Für Neulinge im Klettersport oder diejenigen, die (temporär) keinen festen Kletterpartner haben, steht ein ausgebildeter Trainer als Kletterpartner und Coach zur Verfügung.

Auch der im Sommer ebenfalls am Mittwoch stattfindende Treff an den Felsen im Konsteiner und Aichaer Gebiet konnte teilweise durchgeführt werden. Hier können Kletterer mit abgeschlossener Felsausbildung ihr Können trainieren







und verbessern. Auch hier stehen ausgebildete Trainer mit Rat und Tat zur Seite. Zu guter Letzt konnte das Offene Coaching (Niveau 7-8) begonnen werden.

Inhalte waren Impulse für die Verbesserung des Kletterns in den Bereichen Sicherungstechnik, Klettertechnik, Taktik, Psyche (z.B. Sturzangst), Training und Verletzungsprävention.



Ende Juli wurde auf Initiative von Joachim Seitz der Kletterturm im Hindenburgpark familienfreundlicher gestaltet. In allen Routen wurden zusätzliche Tritte und Griffe angebracht. Die Abstände wurden speziell an die Bedürfnisse unserer kleinen Kletterer angepasst. Trotzdem kommen natürlich auch die Großen auf ihre Kosten. Zudem wurde auch ein Boulderquergang eingerichtet, der es ermöglicht, einmal komplett auf Absprunghöhe um den Turm herum zu klettern.





Herzlichen Dank an alle Fachübungsleiter\*innen für die Ausgestaltung unseres vielfältigen Angebots – hoffen wir, dass in 2021 wieder mehr im Sektionskontext geklettert werden kann und wir wieder ein schönes Tourenprogramm anbieten (und dann auch durchführen) können!

Euer **Andreas Lörcher**

- > **Kletterschuhe**
- > **Kletterequipment**
- > **Kletterführer**
- > **Bekleidung**

- > **Outdoor**
- > **Onlineshop**
- > **Testwand**
- > **u.v.m.**



Schöllli's

Kletterladen

Kipfenberger Str. 25  
85072 Eichstätt  
Tel: 08421 6059364  
info@schuellis-kletterladen.de

**Öffnungszeiten**  
Mo - Di: geschlossen  
Mi - Fr: 15:30 – 19:00 Uhr  
Sa: 10:00 – 13:00 Uhr





[www.schoellis-kletterladen.de](http://www.schoellis-kletterladen.de)



## Wettkampfklettern 2020 unter erschwerten Bedingungen

2020 wäre das Jahr für den Klettersport gewesen. Erstmals hätten Kletterer\*innen aus aller Welt ihren Sport bei den olympischen Spielen in Tokyo vertreten. Alle drei Disziplinen im neu modellierten Olympic combined wären abgefragt worden. Stattdessen: Absage von Wettkämpfen national und international, Schließung von Trainingshallen, Verbot von Lehrgängen usw. Nicht nur für unsere „Olympioniken“, auch für alle anderen Wettkampfsportler eine schwere Aufgabe, den Leistungshöhepunkt zu timen, wenn die Termine der Wettkämpfe ständig verschoben und dann teilweise sogar abgesagt werden, wenn Trainingsstätten schließen und Ausgangsbeschränkungen bestehen.

Während erste Wettkämpfe Anfang des Jahres noch stattfanden, wurde in den Terminplan im Sommer ein Loch gerissen, Wettkämpfe abgesagt oder immer wieder verschoben. Im Herbst folgte dann die enge Aufeinanderfolge von Wettkämpfen bis hin zur Terminüberschneidung. Für den 17-jährigen Philipp Kuczora vom DAV Ingolstadt besonders schade, da es sein letztes Jahr in der Jugend A, somit national insgesamt das letzte Jahr in der Jugendwertung war, da es deutschlandweit keine Juniorengruppe gibt. Er konnte 2020 auf 5 nationalen Wettkämpfen starten, beginnend am 22. Februar auf der Bayerischen Meisterschaft Bouldern, die in München auf der Messe F.R.E.E. stattfand. Hier konn-





te er mit dem 2. Platz in der Jugend A abschließen. Bereits eine Woche später, dieses Mal auf der Freizeitmesse in Nürnberg, fand der erste Deutsche Jugendcup dieses Jahres mit noch 140 Teilnehmern, ebenfalls im Bouldern, statt. Hier belegte er den 6. Platz in seiner Altersgruppe. Dann kam erst einmal der Lockdown und die lange Ungewissheit, wie es weitergehen wird.

Trainingsstätten schließen und so wird das Training (innerhalb eines Haushaltes möglich) kurzerhand an den Fels verlegt. So bot z.B. das steile Gelände der Friedrichsruh mit seiner Vielzahl an schwierigen Routen ziemlich ähnliche Herausforderungen wie in der Halle, gut geeignet für die Wettkampfvorbereitung. So hatte das Ganze auch einen positiven Aspekt: endlich mehr Zeit zum Felsklettern. Einige Highlights waren z.B. „Pumpgun“, 10 -, „Dani G in da house“, 10 oder „Iron Deluxe“ 10, je Friedrichsruh oder an der Kastlwand „The real bitch“ 10 -. Wettkampftechnisch geht es erst Mitte September weiter und zwar mit der Bayerischen Meisterschaft der Jugend im Leadklettern am 12./13.09.2020 im Landesleistungszentrum in Augsburg. Um die Zahl der vor Ort anwesenden Menschen zu reduzieren, wurde der Wettkampf auf zwei Tage gelegt. Am Samstag

starteten die Jungs und Mädels der Jugend C und D und am Sonntag waren die Jugendlichen der Gruppen A und B am Zuge. Zuschauer waren nicht zugelassen, auch nicht Eltern oder nahestehende Familienangehörige. Um denen dennoch ein Mitfeiern zu ermöglichen wurde ein Livestream der Veranstaltung angeboten. So waren am Sonntag immerhin 69 Athleten\*innen am Start und freuten sich auf einen an-



spruchsvollen Wettkampftag mit 2 Qualirouten und einer Finaltour für die Finalisten. Philipp zeigte hier sowohl in der Qualifikation als auch im Finale Bestleistung und holte sich den Sieg, Bayerischer Jugendmeister Leadklettern in der Jugend A. Bereits 2 Wochen später fand der 2. Deutsche Jugendcup dieses Jahres, der erste im Leadklettern, in Wetzlar statt. Auch dieser Wettkampf wurde zur Personenreduzierung auf 2 Tage gesplittet. Am Samstag war der männliche Kletternachwuchs dran und am Sonntag . Schon in der Qualrunde wurde alles abgefragt, nur die „vollkommensten Kletterer durften ins Finale“ moderierte Schuhmann vom DAV den Livestream. „Alles muss abgeliefert werden, um



ins Finale zu kommen: Koordinative, kräftige Boulder, Weiterleiter und Plattenprobleme. Auch wenn es ein Nachwuchswettkampf ist, muss man richtig was draufhaben.“ Philipp konnte als 5. Platziertes ins Finale einziehen und sich dann bis an die Spitze kämpfen. Er beendete diesen, für das Jahr 2020 einzigen Deutschen Jugendcup im Leadklettern mit dem ersten Platz. Mit diesem Ergebnis stand er punktgleich mit Thorben Bloem aus Norddeutschland auf dem ersten Platz. Der noch ausstehende Speedwett-







kampf in Hamburg würde hier den deutschen Meister in der Jugend A entscheiden. Leider war es Philipp aufgrund der Coronamaßnahmen nicht möglich, diesen Wettkampf am 01.11. zu besuchen, wie auch vielen anderen Athleten. Da für eine Wertung in der deutschen Rangliste alle drei Disziplinen eingebracht werden mussten, fielen dieses Jahr alle Athleten\*innen aus der Wertung, die an einem der drei stattgefundenen deutschen Jugendcups nicht teilnehmen konnten. In der Jugend A männlich war die Wertungsliste daher sehr kurz und beschränkte sich auf 9 Personen.

Wie es 2021 weiter geht, ist noch nicht sicher. Hoffentlich aber wie-

der mir etwas mehr Normalität und Planbarkeit bzgl. Wettkämpfen und Trainingsmöglichkeiten.

### Auszug Ticklist Philipp Kuczora 2020

Pumping Iron	9-	16.05.2020	Friedrichsruh
Iron Deluxe	10	24.05.2020	Friedrichsruh
Ironworker	9/+	01.06.2020	Friedrichsruh
Die wunderbaren Jahre	9/+	06.06.2020	Friedrichsruh
Pumpgun	10 -	08.06.2020	Friedrichsruh
Corpus delicti	9+/10-	08.06.2020	Großer Keilstein
Zombie	9+/10-	21.06.2020	Quaderwand
The real bitch	10 -	03.07.2020	Kastwand
Dani G inda house	10	29.08.2020	Friedrichsruh
Reminiszenz	9+	06.09.2020	Schellneckwand
Mr. Magnesia	9+	06.09.2020	Schellneckwand
Tag der offenen Tür	9+	19.09.2020	Schellneckwand



**Ich begleite Sie sicher bei allen Anforderungen im Immobilienbereich**

### IMMOBILIEN RUNDUM

Dagmar Kuczora

85114 Buxheim  
 Mobil 0157/79248565  
 FN: 08458/ 34 91 996



Dagmar.kuczora@immobilien-rundum.de

**Profitieren Sie von 25 Jahren Erfahrung:**  
 Immobilienvermarktung,  
 Nebenkostenabrechnung  
 und vieles mehr...  
 Abrechnung individuell  
 nach Aufwand!

Wasser - Wärme - Licht

# FUCHS



Tel: 08407 930007

Gewerbeweg 1 | 85098 Großmehring

[www.fuchsundfertig.de](http://www.fuchsundfertig.de)

Ihr Partner für die gesamte Haustechnik



## Berg- und MTB-Team Jahresrückblick 2020

Als wir Ende Januar 2020 das Tourenjahr mit unserer traditionellen Skitour ins Blaue begannen, ahnten wir noch nicht, daß es ein ganz besonderes Jahr für uns, für ganz Deutschland und die ganze Welt werden sollte. Der Gamskopf im schönen Inneralpbachtal empfing uns mit guten Schneebedingungen, sodaß wir die begonnene Skisaison gut einläuten konnten. Bereits Ende März wurde ein weltweiter Lockdown verhängt, der uns bis zum Sommer begleiten sollte. Damit fielen sämtliche Touren der Region, die beliebten Abendfahrten und die Mehrtagestouren komplett aus. Sich immer wieder ändernde Vorgaben und Reisewarnungen stellten unsere Flexibilität auf die Probe. Wir

entschieden, in unserer schönen Heimat zu bleiben und so war die durchaus fordernde Auffahrt zum Schafkopf mit tollem Trail durchs Gießenbachtal Ende Juni bei schönstem Wetter für uns ein wunderschöner Einstieg in die Bikesaison. Weiter gings mit dem Klassiker der Hochgernreihn, bei dem uns mangels Verpflegungsstationen eine Familie kurzerhand einlud, sich an ihren Kirschbaum zu bedienen. Der gemeinsame Kampf gegen das Virus förderte die Freundlichkeit unter den Menschen sehr eindrucksvoll.

Im September gings ins herrliche Karwendel durchs Johannistal zu den Ahornböden bis zum Karwendelhaus. Von Herbst noch keine

Spur. Ende September ließ uns das unsichere Wetter kurzerhand umplanen, sodass wir unsere erste gemeinsame Bergtour im Schnee durchs Hölltental über Rinderscharke zum Osterfelderkopf und zurück nach Hammersbach genießen konnten.

Ab Oktober bescherte uns der Beginn der 2. Coronawelle ein vorzeitiges Aus für die gemeinsamen Unternehmungen. Leider musste auch unser Jahresabschluss beim Italiener in Kösching ausfallen.

Wer jetzt Lust bekommen hat, diese Erlebnisse mitzugestalten und Touren als engagierter Guide zu führen, kann sich gerne bei uns zur Ausbildung zum MTB FÜL melden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die uns unterstützt haben und gerne mit uns biken und bergsteigen. Auch 2021 wird noch begleitet von den Auswirkungen von COVID 19. Trotzdem hoffen wir, euch auch im neuen Programm 2021 wieder auf der einen oder anderen Tour zu begrüßen.

#wir lieben die Berge

**Euer Rudi Hermann  
und eure Silvia Zach**







## Berg- und MTB-Team Durchgeführte Touren 2020

**26.01.2020**

**Skitour ins Blaue**  
Der Gamskopf in Inneralpbach

**26.06.2020**

**Von Oberau auf den Schafkopf**  
Steile Auffahrt mit uriger Abfahrt

**05.07.2020**

**Um den Hochgern**  
Die Reibn im Chiemgau

**19.09.2020**

**Durchs Johannistal zu den Ahornböden**  
Ein Karwendelklassiker zum neu eröffnetem Karwendelhaus

**27.09.2020**

**Bergtour von Hammersbach über Rinderscharte zum Osterfelder und zurück**  
1. Schnee im September bei Sonnenschein





## Berg- und MTB-Team Jahresprogramm 2021

### Tour ins Blaue

(Ziel, Gebirgsgruppe:  
je nach Verhältnissen)

**21.02.2021**

#### „Gemeinschaftstour“

Anforderungen: ca. 800 HM zum  
Schnuppern geeignet

### Von April – September

#### Mountainbiken in der Region

#### „Gemeinschaftstour“

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Mon-  
at um 18 Uhr Treffpunkt in Lenting

am Parkplatz bei der Rodelbahn  
(Am Gstocket 3)

Fahrzeit: ca. 2 -2,5 Std.

Länge: ca. 25-40 km

Je nach Interesse kann auch ein  
anderer Treffpunkt gewählt werden.

Fällt ein Termin auf eine Tour, so gilt  
der darauf folgende Freitag.

Bei unsicherem Wette

bitte ca. 1 Std. vorher anrufen.

**02.05.2021**

#### Trainingsfahrt in der Region „Gemeinschaftstour“

Startpunkt: Lenting und Arnsberg

Von den geplanten Startpunkten  
nehmen wir die schönsten Trails in  
der Umgebung unter die Stollen.

Fahrzeit: ca. 4 Std.

Länge: ca. 30-50km

**09.05.2021**

#### Saisoneröffnung Kletterturm

#### Kletterturm Ingolstadt

Dauer: 11:00 – 16:00 Uhr

Für Groß und Klein zum Schnupper-  
klettern am Volksfestplatz.

Helfer zum Grillen und Sichern herz-  
lich willkommen.

Für euer leibliches Wohl ist gesorgt.

**08.05.2021 + 13.06.2021**

#### Fahrtechniktraining Tour für Anfän- ger u. Fahrtechniktraining Anfän- ger: Wettstetten „Führungstour“

Eine solide Fahrtechnik bietet mehr  
Fahrsicherheit, erweitert die Mög-  
lichkeit der Tourenplanung u. bietet  
Freude an immer neuen Herausfor-  
derungen bei der anschließenden  
Tour.

Startpunkt:

Parkplatz Tennisheim Wettstetten

Dauer: ca. 4-6 Std.





# DIE NEUE MOBILITÄT

E-City- oder E-Trekking-Bikes sind die gesunde Alternative zum Auto

BULLS

KTM

ROTWILD

RIESE & MÜLLER

PEGASUS

KALKHOFF

SCOTT



## Wir haben die Expertise:

- Beratung durch erfahrene e-Biker
- Große Auswahl Testräder auch bei E-Mountain-Bikes
- Alle bewährten Antriebe von Bosch, Brose, Shimano
- Top geschultes Werkstatt-Team
- Partner aller namhaften Leasing-Firmen

### Willner Fahrradzentrum GmbH

Friedrichshofener Str. 1e · 85049 Ingolstadt

Tel. 08 41/ 9 35 35-0 · info@willner-fahrrad.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr, Sa 9.30 - 18.00 Uhr

[www.willner-fahrrad.de](http://www.willner-fahrrad.de)

**WILLNER**  
FAHRRADZENTRUM





**13.05. – 16.05.2020**  
**Touren am südlichen**  
**Lago Maggiore (4 Tage)**  
**„Gemeinschaftstour“**

Anforderungen: Kondition mittel - schwer / Fahrtechnik mittel - schwer  
 Fahrleistung: 40 - 65 km – 1100-1600 Hm – 5-9 Std.  
 Zwischen Verbania und Stresa mit Blick auf die Berühmtheiten Isola Bella bis zum Mt. Blanc  
 Ausgangspunkt:  
 Fewo oder Zeltplatz in Stresa  
 Anmeldungen bis zum 03.05.2021

**22.05. -24.05.2021**  
**Chiemgau-King (3 Tage)**  
**„Gemeinschaftstour“**

Anforderung Bike: Kondition mittel/  
 Fahrtechnik mittel – schwer  
 Fahrleistung:  
 bis 1600 Hm– 65 km max. pro Tag  
 Unter dem Motto #RIDETOBEKINI# führt diese Tour durch die schönsten Trails im Chiemgau und erinnert mit 4650 hm/173 KM an die Stonemanns Start ist in Siegsdorf. Details unter [www.chiemgau-king.com](http://www.chiemgau-king.com)  
 Übernachtung in Pensionen  
 Anmeldungen bis zum 10.05.2021

**01.06.-06.06.2021**  
**Von Cortina bis Bassano (6 Tage)**  
**„Gemeinschaftstour“**

Anforderungen: Kondition: schwer  
 Technik: mittel - schwer

Fahrleistung:  
 30-60 km – 1200 -1900 Hm, 4-7h  
 Eine geschichtsträchtige Dolomiten-durchquerung bis in die Po-Ebene, die den ganzen Biker fordert aber einer der schönsten Touren ist.  
 Übernachtung in urigen Hütten  
 Verbindliche Anmeldung bis spätestens 15.05.2021

**03.07.- 04.07.2021**  
**Davoser Supertrails (2 Tage)**  
**„Gemeinschaftstour“**

Anforderungen: Kondition: mittel  
 Technik: mittel - schwer  
 Fahrleistung:  
 40 km – 1200 Hm, 4-6h  
 Mit dem Alps Epic Trail und dem Chörbschhorntrail sind wir in der Superlative  
 Stützpunkt: Pension in Davos

**12.09.2020**  
**Um die Reiteralm**  
**„Gemeinschaftstour“**

Anforderungen: Kondition: mittel  
 Technik: mittel  
 Fahrleistung: 49km – 1600 Hm, 4-6h  
 Zwischen Watzmann und Hochkalter am schönen Hintersee  
 Eine der 100 bike highlights mit Start in Lofer.





**25.09. – 26.09.2021**  
**Über den Schrofenspass (2 Tage)**

**„Gemeinschaftstour“**

Anforderungen: Kondition: mittel

Technik: mittel

Fahrleistung:

82 km – 2750 Hm in 2 Tagen

Die Pionierunde durch das Allgäuer Nadelöhr richtung Süden.

**03.10.2021**

**Snakeline Trailrunde um Regensburg**

**„Gemeinschaftstour“**

Anforderung: Kondition mittel /

Fahrtechnik mittel

Fahrleistung: 55 km – 870 Hm.

Diese Runde verbindet die besten Singeltrails rund um die Donautadt.

**04.12.2021**

**Christkindlesmarkt Ingolstadt**

Treffpunkt: um 18:00 Uhr am Feuerzangenbowle Stand mit guter Laune.



**11.12.2021**

**Weihnachtsfeier Berg & Biketeam**

Im Rosalia in Kösching um 19 Uhr  
Gemeinsames Essen und Jahresausklang 2021.

Zur Planung bitte bis spätestens  
20.11.2020 anmelden

**Traumtoure mit dem  
DAV Ingolstadt**

BIKEN eröffnet neue Erlebniswelten –  
Man spürt die Welt um sich herum  
wieder ganz elementar.

BIKEN ist ein Spiel mit den Kräften  
der Natur – es gibt kaum einen  
vergleichbaren Spaß, sie zum eigenen  
Vorteil zu nutzen.

Die TOUR ist Abenteuer pur – man  
spürt wieder, dass man natürlicher  
Mensch mit scharfem Sinn und si-

cherem Instinkt ist.

**Biken mit dem Team von Rudi Hermann und Silvia Zach bedeutet:**

- \* Bikewartung (Basics rund ums Gerät)
- \* Fahrtechnik ( Mit Sicherheit mehr Spaß im Gelände)
- \* Touren in der Region (Singletrials und mehr)
- \* Tages- und Wochenendtouren
- \* Kombis (Biken und Bergsteigen)
- \* Transalps und Durchquerungen (die Königsdisziplin)

Kurzfristige Änderung oder Zusatzangebote über E-Mail Verteiler und Homepage. Mountainbiken ist mehr als nur Radeln abseits von Straßen. Es ist ein eigener Sport geworden, ein Outdoor Vergnügen in verschiedenen Disziplinen und Stilrichtungen.

**DOCH KEINE ANGST**

Jeder kann mit seinem Bike das, was er möchte in Harmonie mit der Natur erleben. Dabei möchten wir euch tatkräftig unterstützen.

**Organisatorisches**

Anmeldung bitte für alle Touren bis spät. 14 Tage vorher, per Mail mit ganzer Adresse und Telefonnummer, oder tel. zwischen 20 und 22 Uhr.

**Achtung: Bergsport birgt erhebliche Gefahren, daher ist jegliche Haftung ausgeschlossen!**





## EVERESTING ES GEHT BERGAUF

19.09.2020

DER LANGE WEG ZUM KURZEN ABSCHIED

### DER EVEREST IST IM ALTMÜHLTAL...

Um 4.00 Uhr morgens klingelt der Wecker, ich schaue aus dem Fenster. Es ist noch stockdunkel, die Außentemperatur in Lenting liegt bei 7°C. Ich lege mich nochmals hin und komme ins Grübeln: Kann man im Altmühltal 8848 Höhenmeter fahren? In einem Rutsch? Der Anstieg am Bucher Berg hat keine 135 Höhenmeter – man kann es zumindest einmal ausprobieren. Ich stehe auf, zwei Schüsseln Müsli als Grundlage müssen für's Erste reichen, und fahre anschließend nach Kipfenberg. Die Ausrüstung habe ich bereits am Vortag ins Auto gepackt. Als ich im Schein der Stirnlampe mein Rad in Kipfenberg zusammenbauen, lässt die Kälte meinen Körper zittern, als würde ich auf einer Vibrationsplatte stehen. Knappe vier Grad über Null. Lautlos und wabernd mischt sich der Nebel mit dem Schwarz der Nacht durch den Wald. Schon irre, was für seltsame Dinge man sich in Zeiten von Corona einfallen lässt, um sich als furchtloser Rennradler zu fühlen. 8.848 Höhen-

meter in einem Ritt, vom Meeresstrand mitten in die Todeszone. Was für ein Wahnsinn.

Natürlich ist alles Unsinn. Kipfenberg ist nur gedanklich am Strand, die Kuppe am Bucher Berg der gedachte Mount Everest ohne die Gefahr der Lungenembolie, des Erfrierungstodes oder der Höhenkrankheit. Ob der Gipfelsturm gelingt? Keine Ahnung. Einfach mal machen. Es gibt nichts besseres, als wenn Neugier und Irrsinn aufeinander treffen. Also rein in die Pedale und los.

### 8:36 Uhr, 32 Km, 1356 Höhenmeter: Kathmandu ist erreicht.

Doch irgendwie habe ich mir den Moment aufregender vorgestellt: Gepäckstress bei der Ankunft am Flughafen, am Bankautomaten nepalesische Rupien besorgen. Aber hier kein Panorama, nur deutscher Mischwald, durch dessen Geäst sich gerade die ersten Sonnenstrahlen kämpfen. Es ist immer noch kalt, die Zehen sind gefühlt eingefroren. Die wärmenden Überschuhe habe ich zu

Hause vergessen, was am Everest hart bestraft werden würde.

### 10:44 Uhr, 69 Km, 2846 Höhenmeter: Flughafen in Lukla

Seit Stunden kreise ich umher, bergauf und schnell wieder bergab, wie ein Hamster in seinem Rad. Kein spektakulärer Landeanflug am Tenzing-Hillary Flughafen in Lukla, dem gefährlichsten der Welt. Mein Gehirn fängt bereits an zu murren: Was für ein elendes Höhenmeter-Sammeln! Eigentlich hätte ich heute zum Schwammerlsuchen gehen können, die ersten Sammler waren bereits da. Immerhin sind die Füße jetzt wieder aufgetaut.

### 11:52 Uhr, 95 Km, 3860 Höhenmeter: Tengboche

Treten, treten, immer nur treten, alleine mit sich, der Natur, seinen Gedanken, stundenlang im gleichen Tritt. Keine Ablenkung, nichts, mentale Ruhe. Was läutet denn da? Ah! Kirchenglocken. Im bayerischen Idyll ist Mittagszeit. Meine Frau und mein Sohn sind zum Anfeuern an



den Berg gekommen. Was für eine schöne Abwechslung. Zu den „leckeren“ Energiegels gibt es eine schmackhafte Himbeer-Mascarpone-Schnitte vom ortsansässigen Bäcker.

**15:11 Uhr, 133 Km, 5464 Höhenmeter: Everest Base Camp**

Ich habe mich gedanklich für die legendäre Everest-Südroute entschieden. Khumbu-Eisbruch, Tal des Schweigens, dann über die westliche Lhotse-Flanke zum Südsattel, von dort über den Hillary Step hoch zum Gipfel. Obwohl ich seit acht Stunden im Sattel schwitze, ist der Gipfel noch in weiter Ferne. Körperlich geht es mir nach gut 5500 Hm noch erstaunlich gut. Bei der Aktion von Everesting.cc haben die Teilnehmer einen Tag Zeit, um 8848 Höhenmeter zu sammeln. Und zwar auf ein und demselben Weg, den man pausenlos hoch- und runterfährt.

**15:52 Uhr, 145Km, 5943 Höhenmeter, Everest Camp 1**

Ich habe mich in einen ekstatischen Höhenrausch gekurbelt. Jeder einzelne Meter der Strecke ist in Fleisch und Blut übergegangen: die kurvice steile Straße bergab, im Ort wenden, den Heckenschneidenden Anwohner freundlich grüßen, das Steilstück, das mir jedes Mal einen Laktatschwall durch meinen Oberschenkel jagt, Flachstück, Kurve links, langgezogene Flachpassage auf die Kuppe des gedachten Mount Everest.

**16:49 Uhr, 158 Km, 6400 Höhenmeter, Everest Camp 2**

Mein Magen meldet sich zu Wort. Was will der denn jetzt? Anscheinend habe ich mir zu viele Bananen und Riegel hineingestopft. Zumindest bleibt noch alles im Körper und trinken kann ich noch. Zu allem Glück überholt mich bei der Bergauffahrt ein E-Biker. Das ist so, als

hätten Edmund Hillary und Tenzing Norgay die Seilbahn zum Gipfel genommen. Elektrobike – Nein Danke! Zuviel für meine Beine.

**18:10 Uhr, 177 Km, 7162 Höhenmeter, Everest Camp 3**

Wo sind die Sauerstoffflaschen im Auto, das ich als mein Basecamp verwende? Die Kraft meiner Oberschenkel ist merklich geschwunden. Ein Gefühl schleichender Entkräftung durchzieht meinen Körper. Mein Magen lässt zumindest wieder ein Energiegel zu. Die Psychoabteilung in meinem Kopf steht auf Gipfelsturm und ich leide weiter und weiter – einsam und stumm.

**19:49 Uhr, 200 Km, 8000 Höhenmeter, Everest Camp 4**

Dieser verdammte Anstieg... So niedlich er auch ist, lässt er keine Milde walten. Die Sonne macht sich bereits auf den Weg in den Feierabend und ich kreise immer noch im Wald umher. Wahrscheinlich werde ich in eine Art „Kreisel-Delirium“ fallen und bis zum Ende meiner Tage weiter strampeln. Der Anwohner, an dessen Haus ich beinahe 58 mal vorbei geradelt bin, blickt mir schon ganz komisch nach.

**20:18 Uhr, 206 Km, 8300 Höhenmeter, Everest Gipfelcamp**

Dank quadratischen Haselnusschnitten und Cola geht es mir wieder erstaunlich gut. Der Mount Everest ist plötzlich ganz nah. Im Schein meiner Fahrradlampe geht es wieder bergab und irgendwie ist doch alles so dunkel. Eine Eule feuert mich immer wieder an, zu den anderen unbekannteren Geräuschen aus dem Dunkel des Waldes. Der Kopf will, der Körper macht nur noch, ich bin völlig im Delirium. Meine Frau ist wieder da und lässt mich nicht mehr alleine in der Finsternis radeln. Sie fährt mit dem Auto hinter mir nach bis zum Gipfel des Mount Everest.

**21:22 Uhr, 215 Km, 8848 Höhenmeter, EVERESTET!**

Endlich geschafft! Irgendwie geht jetzt alles ganz schnell. Wir machen noch Fotos, räumen Tisch und Campingstuhl ins Auto und fahren nach Hause, wo ich erschöpft und zufrieden ins Bett falle.

Ein langer Weg zum kurzen Abschied vom Bucher Berg...

Everesting-Statistik: 8886 Höhenmeter, 67 Auf- und Abfahrten, Gesamt 215 km, Fahrzeit 12h 24min

[Text/Bilder Jochen Wink](#)





# Tourengruppe Konstein

## Rückblick 2020

Den Mitgliedern der Tourengruppe Konstein liegt besonders unser heimisches Klettergebiet Konstein am Herzen. Deshalb betreuen wir den Oberlandsteig, einen historischen, leichten Klettersteig entlang des Talkessels mit Ausgangspunkt in Konstein. Viele Mitglieder unserer Gruppe sind ausgebildete Trainer, Wander- oder Fachübungsleiter. So machen wir in unserem jährlichen Kursprogramm zahlreiche Angebote in Form von Schnupperkursen, fundierten Ausbildungen und Touren, die primär den Mitgliedern der Sektionen Ingolstadt, Ringsee, aber darüber hinaus auch allen Mitgliedern des DAV offenstehen.

**Unser Kurs- und Tourenprogramm 2021 ist corona-bedingt noch nicht festgelegt. Wenn Planungssicherheit besteht erscheint es auf der Homepage der Sektion Ingolstadt. Anmeldungen werden dabei von den jeweils genannten Trainern, FÜL oder Wanderleitern entgegengenommen.**

Das Jahr begann recht hoffnungsvoll.

### Schneeschuhwandern im Arbergebiet

Vom 3. bis 6. Januar war eine Gruppe von 9 Schneeschuhgehern im Arbergebiet unterwegs. Während die ersten 2 Tage kaum Schnee lag, waren wir zu Fuß auf dem Goldsteig unterwegs. Aber in der Nacht zum 5. Januar schneite es und in der Frühe machten wir uns sofort auf den Weg. Unterwegs machten wir eine LVS-Übung zur Auffrischung für diejenigen, die im Vorjahr den LVS-Kurs besucht hatten. Frischer Pulverschnee und mit Raureif überzogene Bäume und Sträucher vom Feinsten. Nach einer Einkehr am kleinen Arber ging es dann mit dem Rodel ins Tal.

### Cornoa-Lockdown

Doch dann kam der Corona-Lockdown. Selbst die Wandertouren in der Altmühlregion waren nur noch im Familienkreis möglich. Als



Anregung wurden ständig Tourenvorschläge an die Mailingliste versandt; wie die Rückmeldungen ergaben, wurden die Vorschläge auch aufgegriffen.

### Oberlandsteig

Sobald es möglich war, wurde in Kleingruppen der Oberlandsteig inspiziert: ausschneiden und frisch markieren war angesagt.

### Klettern und Klettersteige in Arco

Mit 17 Teilnehmern wäre die Fahrt nach Arco wieder gut besucht gewesen; wegen der angespannten Lage in Oberitalien haben wir die Ausfahrt aber bereits Mitte April dan abgesagt.

Ersatzweise fand dann eine Ausfahrt in die Fränkische Schweiz (Ittlinger Wand) mit anschließendem Essen unter Coronabedingungen auf einem Parkplatz statt.



### Schweizfahrt

Seit Herbst liefen die Vorbereitungen für eine große Schweizfahrt ins hintere Saastal Anfang Juli. 23 Teilnehmer waren angemeldet, das Hotel in Saas Almagell war reserviert, die Fahrt mit Kleinbussen organisiert. Obwohl uns das Hotel mit der Stornierungsfrist sehr weit entgegenkam, blieb uns nichts anderes übrig, als Ende Mai abzusagen.

### Wanderungen

Ab Ende Mai führten wir dann wieder Wanderungen in Gruppen durch; z. B. rund um Heideck und in der Riedenburger Gegend. Dabei konnten wir einmal so viele Pilze unterwegs sammeln, dass wir uns gleich nach der Rückkehr gemeinsam ans Putzen und kochen machten.

### Klettergruppe

Die Klettergruppe traf sich ab Juli wieder regelmäßiger am Fels. Einige Felsen wurden einer gründlichen Putzaktion unterzogen.

**Wir wünschen allen Bergbegeisterten ein gesundes und unfallfreies Bergjahr 2021.**



**MANFRED HIRSCHBICHLER** ZIMMEREI - TREPPENBAU Ges.m.b.H.

HOLZFERTIGHÄUSER - PLANUNGSBÜRO - DACHSTÜHLE - DACHEINDECKUNGEN -  
TREPPEN - INNENAUSBAU - BÖDEN - BALKONE - SCHALUNGEN

A-5760 Saalfelden · Pfaffing 31 · Tel. 0 65 82/722 40 · Fax 0 65 82/722 40-4  
e-mail: [hirschbichler.holzbau@sbg.at](mailto:hirschbichler.holzbau@sbg.at) · homepage: [www.hirschbichler.com](http://www.hirschbichler.com)



## Ski- und Hochtourengruppe Jahresbericht 2019/2020

### Über uns

Die Ski- und Hochtourengruppe veranstaltet seit vielen Jahren Touren und Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene. Der Schwerpunkt liegt auf Ski- und Skihochtouren. Neben der sportlichen Herausforderung schätzen wir gemeinsame Erlebnisse in der Natur und das Entdecken neuer Tourengebiete. In diesem Jahr ist Stephan Stickler als neuer Tourenführer zur Gruppe hinzugekommen, um klassische Bergtouren und Hochtouren anzubieten. Die Gruppe ist somit wieder ganzjährig in den Bergen unterwegs.

Im **November 2019** startete die letzte Wintersaison wie gewohnt mit dem Skitouren-Infoabend im Alpenvereinszentrum. Bei großen Andrang

stellten die Tourenführer der DAV-Sektionen Ingolstadt und Ringsee das geplante Skitouren-Programm vor. Anfang Dezember 2019 wurden dann beim LVS-Training in Gaimersheim die wichtigsten Punkte der Lawinenverschütteten-Suche wiederholt und der Umgang mit dem persönlichen LVS-Gerät geübt.

Das erste Skitouren-Event war das Ski-Opening am Reschen von **13. bis 15.12.2019**, das von Michl Rohrhirsch (DAV Ringsee) organisiert und von Alfred Gau (Ski- und Hochtourengruppe, DAV Ingolstadt) unterstützt wurde. An drei Tagen wurde ausschließlich abseits der Pisten gefahren, um so viele Free-Ride-Meter wie möglich zu sammeln. Es war ein sau-anstrengendes aber super

lehrreiches und vor allem lustiges Skiwochenende. Immer auf der Suche nach dem besten Powder, ob im Wald oder zwischen den Liftrassen. Ein mega Wochenende, um in die Skisaison zu starten.

Am **12.02.2020** ging es mit Edi Graf auf den Niederjochkogel (2146 m) in den Kitzbüheler Alpen. Acht Teilnehmer genossen den strahlend blauen Himmel und die gute Fernsicht.

Von **23. bis 25.01.2020** ging es mit Edi Graf zu einem Skitouren-Wochenende in Obernberg am Brenner. Mit zehn Teilnehmern wurde der Fradersteller (2247 m) und der Sattelberg (2115 m) bestiegen.

Am **22.02.2020** führte Alfred Gau von Inneralpbach auf den Standkopf (2241 m). Trotz herrlichem Wetter und relativ guter Schneelage (in diesem Winter hat es kaum geschneit) waren wir fast allein unterwegs - genau nach unserem Geschmack.

Die letzte Skitour fand am **01.03.2020** statt. Edi Graf führte neun Teilnehmer auf den Floch (2057 m) in den Kitzbüheler Alpen. Alle weiteren Touren mussten leider Unfall- und Corona-bedingt abgesagt werden.

### Evakuierung wegen Sturm am Reschenpass

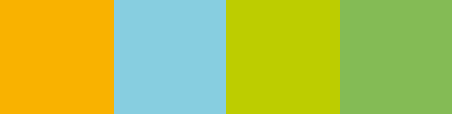


**Jetzt** | am neuen  
Standort!

**Euer Bergsport-Ausrüster  
für die ganze Region.**



SPORT IN GmbH · Friedrichshofener Str. 18 · 85049 Ingolstadt  
Tel. 0841-993672-0 · [www.sport-in.net](http://www.sport-in.net)



**Skitour Fradersteller**

### Ausbildung zum Trainer C Bergsteigen

Der Trainer C Bergsteigen führt Sektionsgruppen auf leichten Klettersteigen, Bergtouren und einfachen kombinierten Hochtouren. Er unterstützt Sektionsmitglieder dabei solche Touren auch selbstständig, verantwortungsbewusst und möglichst sicher durchführen zu können.

Um mich selbst weiterzuentwickeln und um Neulingen den Einstieg in das Bergsteigen zu erleichtern, habe ich mich dazu entschlossen, die Trainerausbildung beim DAV in Angriff zu nehmen. Dabei hatte ich riesiges Glück, denn ich konnte trotz Corona gleich beide Lehrgänge zum Trainer C Bergsteigen innerhalb eines Jahres absolvieren.

Der erste Lehrgang („Fels“) fand aufgrund der Corona-Bestimmungen im Juni 2020 nicht auf der Blaueshütte, sondern in einer Jugendherberge in Berchtesgaden statt. In der Kletterhalle und in nahegelegenen Klettergärten wurden die wichtigsten Seil- und Sicherungstechniken geübt und gefestigt. Der zweite Schwerpunkt lag im methodischen Vermitteln von Kletterkursen. In mehreren Lehrproben und in einfachen Klettertouren in den Westwänden des kleinen Watzmann und des Hohen Göll mussten wir unsere Eignung als Kurs- und Tourenleiter unter Beweis stellen.

Beim zweiten Lehrgang („Eis- und kombiniertes Gelände“) waren wir Anfang August 2020 im Gepatschhaus im Kaunertal untergebracht.

Der Lehrgang beinhaltete Ausbildungsinhalte wie Umweltbildung, Wetterkunde, Erste Hilfe, Führen am Klettersteig, Spaltenbergung und Tourenplanung. Die bunt gemischten Kursteilnehmer waren aber vor Allem beim Führen gefordert. Unsere Tourenziele waren die Weißseespitze (3498 m) und der Fluchkogel (3494 m). Beide Gipfel steuerten wir von unserem Biwak vor der Rauhekopfhütte an, in dem wir zwei Nächte unter freiem Himmel übernachteten. Nach erfolgreichem Abschluss der praktischen Prüfungen und der letzten „Führungsmeter“, war bei allen Teilnehmern die Erleichterung groß, was zurück im Gepatschhaus gebührend gefeiert wurde.



**Wiederaufstieg nach einer genialen Firnabfahrt auf der Westseite**

Ich freue mich darauf meine Erfahrungen an Euch weiterzugeben und auf ein spannendes (möglichst uneingeschränktes) Berg-Jahr 2021!

**Stephan Stickler, Ingolstadt**

### Abstieg vom Gipfel des Standkopfes







## Ski- und Hochtourengruppe Programm 2020/2021

### Winterprogramm 2020/2021

#### Skitouren-Infoabend

Der Skitouren-Infoabend findet am Beginn jeder Wintersaison statt. Im Alpenvereinszentrum stellen wir die Tourenleiter und das Touren- und Kursprogramm der DAV Sektionen Ingolstadt und Ringsee vor und beantworten gerne Deine Fragen. Diese Saison musste der Termin leider wegen Corona abgesagt werden.

#### LVS-Training

Das LVS-Training findet ebenfalls am Beginn jeder Wintersaison statt. Am Kraiberg in Gaimersheim wiederholen wir die wichtigsten Punkte der Lawinenverschütteten-Suche und üben den Umgang mit dem persönlichen LVS-Gerät. Der Termin musste ebenfalls wegen Corona abgesagt werden.

Im YouTube-Video „Notfall Lawine | SicherAmBerg Skitouren“ werden die wichtigsten Punkte der Lawinenverschütteten-Suche zusammengefasst. Für Wintertouren im freien Gelände ist es essenziell, dieses Ablaufschema zu erlernen und regelmäßig zu üben.

Im YouTube-Video „Lawine Update 2019/2020“ wird das Thema Lawine für Wintersportler in einem Vortrag erläutert.

### Ski- und Skihochtouren

Das komplette Tourenprogramm der DAV-Sektionen Ingolstadt und Ringsee findet Ihr im Flyer auf den Sektions-Webseiten oder im Alpenvereinszentrum.

Die von Alfred Gau geplanten Skitouren Brunnstein Reib'n (09.01.2021) und Kotalmjoch (23.01.2021) und

das von Edi Graf geplante Skitourenwochenende im Obernberger Tal (22. bis 24.01.2021) konnten wegen Corona leider nicht zum geplanten Zeitpunkt stattfinden. Weitere geplante Touren.

#### 19. bis 20.03.2021:

#### Skihochtour Breiter Griebkogel (3.287 m)

Beschreibung: Anspruchsvolle Skihochtour auf einen der dominantesten Gipfel der Stubaiäer Alpen  
Anforderungen:

Technik: schwer (bis 40°)

Kondition: sehr schwer (1800 hm)

Anmeldung: Per E-Mail an

[alfred.gau@dav-ingolstadt.de](mailto:alfred.gau@dav-ingolstadt.de)

Tourenleiter: Alfred Gau

### Spaltenbergung Trockenübung





**Gletscherbruch am Gepatschferner**

## Sommerprogramm 2021

**13.04.2021:**

### **Hochtouren-Infoabend**

Beschreibung: Wie beim Skitouren-Infoabend stellen wir die Tourenleiter und das Touren- und Kursprogramm vor. Wir gehen außerdem auf Anforderungen und auf die erforderliche Ausrüstung ein.

Treffpunkt:

19:30 im Veranstaltungsraum des Alpenvereinszentrums (1. OG), Baggerweg 2, 85051 Ingolstadt

Anmeldung:

Ab 14.04.2021 per E-Mail an [stephan.stickler@googlemail.com](mailto:stephan.stickler@googlemail.com)

Organisatoren: Stephan Stickler (DAV Ingolstadt) und Sebastian Kettner (DAV Ringsee)

**24.04.2021:**

### **Hochtouren-Spaltenbergungs-Training**

Beschreibung: Nach einer kurzen Einführung in das Gehen als Gletscherseilschaft (Knoten, Seilabstände, etc.) üben wir den Mannschaftszug und die Lose Rolle.

Treffpunkt:

10:00 Uhr beim Eingangsbereich des DAV-Kletterzentrums Ingolstadt

Anmeldung:

ab 14.04.2021 per E-Mail an [stephan.stickler@googlemail.com](mailto:stephan.stickler@googlemail.com)

Kosten: 5 Euro Teilnahmegebühr für Mitglieder der DAV-Sektionen Ingolstadt und Ringsee / 10 Euro für Mitglieder anderer DAV-Sektionen  
Kursleiter: Stephan Stickler (DAV Ingolstadt) und Sebastian Kettner (DAV Ringsee)  
Nützliche Artikel: DAV Panorama

04/2014: Anseilen auf Gletschern  
DAV Panorama 03/2018:

Sinnvoll Sichern auf Hochtour  
DAV Panorama 02/2020:

Sicher Rauskommen

**29.05.2021:**

### **Bergtour Bayerische Voralpen oder Ammergauer Alpen**

Beschreibung: Etwas anspruchsvollere Bergwandertour z.B. auf Teufelstättkopf, Hennenkopf und Brunnenkopf von Schloss Linderhof oder auf die Ammergauer Hochplatte

Anforderungen: Gute Trittsicherheit für ausgesetzte, zum Teil mit Drahtseilen gesicherte Stellen, Geröllflächen und weglosen Schrofen (T3) sowie Kondition für ca. 1200 hm Auf- und Abstieg und 8 Stunden Bewegung

Anmeldung:

ab 14.04.2021 per E-Mail an [stephan.stickler@googlemail.com](mailto:stephan.stickler@googlemail.com)  
Kosten: 10 Euro Teilnahmegebühr für Mitglieder der DAV-Sektionen Ingolstadt und Ringsee / 15 Euro für Mitglieder anderer Alpenvereins-Sektionen.

Tourenleiter: Stephan Stickler, +49 157 72715550



## Die Schneeschuhtourengruppe Rückblick 2020

### Lawinenkurs

Das Jahr der Schneeschuhtourengruppe begann Anfang Februar mit einem Lawinenkurs.

11 Teilnehmer trafen sich Mittwoch abends im AVZ zur 3 stündigen Theorie.

Anschließend ging es von Freitag bis Sonntag in die Chiemgauer Alpen. Die Priener Hütte war unser Ziel.

Bei besten Schneeverhältnissen konnte auf einem weitreichenden Areal in zwei Gruppen (danke an Rudi Hermann, der die zweite Gruppe übernahm) alle Übungen wie Schneedeckentest, Schneeprofil erstellen; sowie Einfach- und Mehrfachverschüttung mit unterschiedlichen LVS-Geräten und den neuartigen "Pieps-Trainings-Pads" durchgeführt werden.

Dazu wurde an beide Abenden die Themen „Snow Card“, Lawinenlagebericht, Risikomanagement sowie das „Lawinenmantra“ der DAV-Akademie, das die absolute Grundlage der Lawinenkunde darstellt, ausführlich besprochen.

Das Ziel am Sonntag: der Geigelstein!

Bei besten Bedingungen erreichten alle um die Mittagszeit den Gipfel. Vor dem Abstieg nach Sachrang zum Parkplatz kehrten wir nochmals bei der Priener Hütte ein.

Auf der Terrasse mit grandiosem Ausblick zum Wilden Kaiser stärkten wir uns ausgiebig.



### Hochplatte

Die Schneeschuhtour ca. 3 Wochen später ging von Achensee aus in das vordere Karwendel auf die Hochplatte. Vom Wanderplatz vor Achenkirch aus über die Falkenmoosalmen zogen wir einsam unsere Spuren bis kurz vor den Gipfelaufbau.

Bedingt durch etwa 50 – 70 cm lockeren nicht gebundenen Neuschnee der letzten zwei Tage, mussten wir leider den Gipfel auslassen. Die Lawinengefahr war zu groß. Der strahlend blaue Himmel und der glitzernde Schnee entschädigten uns dafür.

Leider mussten alle weiteren Touren durch die Corona Pandemie abgesagt werden.







## Die Schneeschuhtourengruppe Vorschau 2021

**24.02.2021**

Lawinenkurs, Theorie im AVZ

**26.02. – 28.02.2021**

Lawinenkurs Praxis, Carl-Stahl-  
haus, Berchtesgadener Alpen

**07.03.2021**

Ochsenälpeleskopf, Ammergauer  
Alpen

**20.03. - 21.03.2021**

Rastkogelhütte, Zillertaler Alpen

Bitte beachtet die aktuellen Hinwei-  
se auf unserer Homepage über die  
Touren bezüglich Corona, Lawinen-  
lage und eventuelle Terminverschie-  
bungen.

**Thomas Lange**

DAV-Wanderleiter

ZQ Schneeschuhbergsteigen

Mail:

[thomas.lange@dav-ingolstadt.de](mailto:thomas.lange@dav-ingolstadt.de)



## Tourengruppe Bergfreu(n)de Rückblick 2020

„Alle Wahrhaft großen Gedanken  
kommen einen beim Gehen.“

– Friedrich Nietzsche –

Ein turbulentes Jahr ist zu Ende. Auch für die Tourengruppe Bergfreu(n)de lief dieses Jahr anders als geplant. Von den sieben angebotenen Touren konnten nur drei durchgeführt werden.

Die Touren auf den Spitzstein, Wank, Rachel sowie der Malerweg im Elbsandsteingebirge mussten coronabedingt abgesagt werden. Wir versuchen diese aber 2021 nachzuholen.

**14.03.2020**

### Sonnenaufgang auf dem Hirschhörnkopf

Wir starteten das Wanderjahr wieder mit einer Sonnenaufgangstour. Ursprünglich war diese auf den Pendling geplant. Da aber genau in dieser Nacht das österreichische Bundesland Tirol zum Risikogebiet erklärt wurde, haben wir unsere Tour spontan umgeplant und sind auf den 1.515 m hohen Hirschhörnkopf in der Jachenau gewandert. Im Schnee wanderten wir von der Dämmerung begleitet auf den Gipfel und durften einen traumhaften Sonnenaufgang bewundern. Bei unserem

Abstieg über die Kotalm hatten wir das Glück, dass uns die dortigen Gäste noch mit einem Guten-Morgen-Kaffee versorgten. Gut gestärkt traten wir den restlichen Rückweg an und fuhren glücklich nach Hause.

**08.08.2020**

### Notkarspitze

An einem sehr heißen Tag im August konnten wir unsere erste Tour nach der Corona-Pause starten. Wir starteten in die Ammergauer Alpen und wanderten über Ochsenitz und Ziegelspitz auf die knapp 1.900 m hohe Notkarspitze. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast bei angenehmeren Temperaturen stiegen wir über das Kühalpenbachtal nach Graswang ab. Die entspannte Heimfahrt lies leider noch etwas auf sich warten – eines unserer Autos war „der Hitze zum Opfer gefallen“. Selbst fleißiges Anschieben der Wanderer (Hut ab nach dieser Kräfte zehrenden Tour) haben es nicht zum Anspringen überredet. Daher ging es für einen Teil der Teilnehmer notgedrungen mit dem Zug nach Hause. Aber alle sind – wenn auch mit einigen Stunden Verspätung – gut zu Hause angekommen.







03. und 04.10.2020

### Zweitagestour am Spitzingsee

Mit drei Autos fahren wir am Tag der Deutschen Einheit Richtung Spitzingsee. Von der Talstation der Taubensteinbahn wanderten wir durch den wunderschönen Pfanngraben zu unserem heutigen Nachtquartier, dem Rotwandhaus. Dort legten wir zunächst eine ausgiebige Kaffeepause ein. Ein Teil der Wandergruppe ist noch auf die Rotwand aufgestiegen. Bei einem zünftigen Abendessen und dem ein oder anderen Bier bzw. Wein klang der Abend gemütlich aus. Auch das Frühstück auf dem Rotwandhaus lies keine Wünsche offen. Gut gestärkt wanderten wir daher zunächst ohne Gepäck auf den benachbarten Au-

erspitz. Nachdem wir unser Gepäck wieder eingesammelt haben, ging es über den Panoramaweg am Taubenstein vorbei bis zum Jägerkamp. Dort gab es eine ausgedehnte Pause. Vorbei an der oberen Schönfeldalm wanderten wir zurück ins Tal zum Spitzingsee und traten die Heimreise an.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich in diesem – doch schwierigen – Bergjahr begleitet haben. Ich freue mich auf das nächste Jahr und hoffe, dass wir dann die ein oder andere Tour, die dieses Jahr ausfallen musste, nachholen können.

LG, Chrissi





## Tourengruppe Bergfreu(n)de

### TOURENPROGRAMM 2021

**Samstag, 20.03.2021**

#### **Sonnenaufgangstour auf den Pendling, 1.563 m**

Aufstieg vom Gasthof Schneeberg zum Penglinghaus und dem Pendling. Der Abstieg erfolgt über die Kala Alm zurück nach Schneeberg. Bei entsprechenden Bedingungen können an der Kala Alm Rodel für den restlichen Abstieg ausgeliehen werden.

Gehzeit: 3,5 Stunden

Höhenunterschied: 620 hm

**Samstag, 17.04.2021**

#### **Spitzstein, 1.598 m**

Vom Parkplatz wandern für zunächst über eine Fahrstraße, später über Almwiesen zum Spitzsteinhaus und

weiter zum Gipfel des Spitzstein. Über die Stoana Alm und das Gasthaus Moosbauer wandern wir zurück zum Parkplatz.

Gehzeit: 5 Stunden

Höhenunterschied: 860 hm

**08. bis 13.05.2021**

#### **Malerweg – Mehrtagestour in der Sächsischen Schweiz**

**Samstag, 08.05.2021**

individuelle Anreise nach Pirna, gemeinsame Fahrt zur Unterkunft in Bad Schandau

**Sonntag, 09.05.2021**

Wanderung Bad Schandau bis Neumannmühle, 7 Stunden

**Montag, 10.05.2021**

Wanderung Neumannmühle bis Schmilka, 7 Stunden

**Dienstag, 11.05.2021**

Wanderung Schmilka bis Königstein/Sa., 7 Stunden

**Mittwoch, 12.05.2021**

Wanderung zum Pfaffenstein und zur Barbarine, 3,5 Stunden

**Donnerstag, 13.05.2021**

individuelle Abreise

Anmeldeschluss

ist Freitag, 19.02.2021

Mindestteilnehmerzahl 5 Personen



**Samstag, 29.05.2021**

**Auf den Hausberg von Garmisch-Partenkirchen - Wank, 1.780 m**

Von der Talstation zur Tannenhütte und weiter stetig bergauf zum Gipfel des Wank. Der Abstieg erfolgt über die Esterbergalm und die Daxkapelle zurück zur Talstation  
Gehzeit: 6,5 Stunden  
Höhenunterschied: 860 hm

**Samstag, 12.06.2021**

**Aussichtsberge in den Ammergauer Alpen - Friederspitz 2.049 m & Frieder 2.053 m**

Vom Parkplatz Ochsenseehütte wandern wir durch das Friedergrieß. Von dort weiter stetig ansteigend zum Friederspitz und zum Frieder. Über den Frieder im Abstieg an der Friederalm vorbei, Richtung Rotmoos-Alm. Auf einem breiten Forstweg zurück zum Parkplatz.  
Gehzeit: 7,5 Stunden  
Höhenunterschied: 1.250 hm



**Samstag, 04.09.2021**

**Herbstwanderung im Ahornboden aufs Gramajoch 2.017 m und den Hahnkampl 2.080 m**

Vom Parkplatz des Alpengasthof Eng zum Binsalm-Niederleger, vorbei am Binsalm-Hochleger über den Binsattel aufs Gramajoch. Zurück zum Binsattel und von dort zur Hahnkampl-Spitze. Abstieg über das Westliche Lamsenjoch, die Binsalm







zur Drjiaggental und von dort weiter über die Engalm zum Parkplatz.  
Gehzeit: 6,5 Stunden  
Höhenunterschied: 900 hm

**Samstag, 02.10.2021**

**Almwanderung über Brennkopf  
1.353 m, Wandberg 1.454 m und  
Lochner Horn 1.448 m**

Vom Parkplatz Sportwinkel an der Brennalp vorbei auf den ersten Gipfel, den Brennkopf. Von dort weiter zum Wandberg, an der Wandberghütte und der Lochneralm vorbei und Richtung Lochner Horn. Abstieg zum Parkplatz.

Gehzeit: 6 Stunden

Höhenunterschied: 800 hm



**Samstag, 06.11.2021**

**Über den Großen Rachel,  
1.453 m, und die Rachelkapelle  
zum Rachelsee**

Vom Wanderparkplatz aus über das Waldschmidthaus zum Gipfel des Großen Rachel. Der Abstieg erfolgt über die Rachelkapelle und den Rachelsee zurück zum Parkplatz.

Gehzeit: 4,5 Stunden (sofern der Rückweg verlängert wird 6,5 Stunden)

Höhenunterschied: 510 hm

**Ich freu mich auf Eure Teilnahme  
Chrissi**





## Jugendleiter und Fachübungsleiter der **Sektion Ingolstadt**

Name	Ausbildung / Funktion
Sabine Kuchta	Jugendleiter
Jaroslav Kuchta	Jugendleiter
Frederik Schmidt	Jugendleiter
Tom Grad	Jugendreferent
Luisa Prescher	Trainer C Sportklettern
Freifried Hartmann	Trainer C Sportklettern
Christian Poznanski	Unterstützung Wettkampfklettern
Petra Gruber	Trainer C Sportklettern
Klaus Verweyen	Trainer C Sportklettern
Matthias Hammerschick	Trainer C Sportklettern
Barbara Kessler	Trainer C Sportklettern
Ingrid von Hillebrandt	Trainer C Sportklettern
Joachim Seitz	Trainer C Sportklettern
Michael Schurr	Trainer C Sportklettern / Trainer C Bergsteigen
Julian Reuthlinger	Kletterbetreuer Breitensport in Ausbildung
Elke Schultz-Ketzler	Kletterbetreuer Breitensport
Andreas Lörcher	Kletterbetreuer Breitensport / Leitung Klettergruppe
Rupert Wagner	Trainer C Sportklettern / Trainer B Sportklettern
Sebastian Ernst	Trainer B Alpinklettern / Trainer B Hochtouren / ZQ Leistungsbergsteigen
Thomas Lange	DAV-Wanderleiter / ZQ Schneeschuhbergsteigen
Alfred Gau	Trainer C Skibergsteigen / Trainer B Skihochtouren / Trainer C Bergsteigen
Martin Schmidberger	Trainer C Bergsteigen, Skibergsteigen, Skilauf / Trainer B Skihochtouren / ZQ Free
Edi Graf	Trainer C Skibergsteigen / Trainer B Alpinklettern
Wolfgang Pollich	Trainer C Bergsteigen
Stefanie Geller	Trainer C Skibergsteigen in Ausbildung
Stephan Stickler	Trainer C Bergsteigen / Leitung Ski- und Hochtourengruppe
Josef Mayr	Trainer C Bergsteigen in Ausbildung
Christiane Barthel	DAV-Wanderleiterin
Daria Szplit	DAV-Wanderleiterin
Silvia Zach	Gemeinschaftstouren Mountainbike
Rudi Herrmann	Trainer C Bergsteigen / FÜL Mountainbike
Elmar Gerstner	DAV-Wanderleiter / Unterstützung / Aushilfe Führung 3. Wandergruppe
Barbara Mahrt	Organisation Busfahrten
Rosi Killian	Organisation Wandergruppe
Josef Walter	DAV-Wanderleiter / Leitung Wandergruppe / Führung der 1. Wandergruppe
Roland Neumayer	DAV-Wanderleiter / Leitung Wandergruppe / Führung der 2. Wandergruppe
Alex Mandziak	Unterstützung als Wanderleiter
Wolfgang Gartenlöhner	DAV-Wanderleiter - Schmankerlgruppe
Ehrenfried Frinken	Leitung - Senioren-Wandergruppe
Renate Knoth	Organisation Busfahrten
Sigrid Hagn	Senioren-Wandergruppe/ Unterstützung
Sepp Auer	DAV-Wanderleiter
Klemens Schreiner	Trainer C Sportklettern / Leitung Tourengruppe Konstein
Gerrit Matzel	Trainer C Sportklettern
Christa Häberlein	Trainer C Sportklettern
Alexander Weber	Betreuung Oberlandsteig
Wolfgang Eichenseher	Betreuung Oberlandsteig

Sektionsgruppe	Telefon	E-Mail-Adresse DAV
Kinder - Jugendgruppe	08453/3354300	sabine.kuchta@dav-ingolstadt.de
Kinder - Jugendgruppe	08453/3354300	jaroslav.kuchta@dav-ingolstadt.de
Kinder - Jugendgruppe		frederik.schmid@dav-ingolstadt.de
Kinderklettern	0151/19518445	thomas.grad@dav-ingolstadt.de
Kinderklettern	0176/80115892	luisa.prescher@dav-ingolstadt.de
Wettkampfklettern	08458/9184	freifried.hartmann@dav-ingolstadt.de
Wettkampfklettern	08458/3429963	christian.poznanski@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0841/12604860	petra.gruber@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0841/9908029	klaus.verweyen@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0841/8863812	matthias.hammerschick@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0151/51670972	barbara.kessler@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0841/3707676	ivhillebrandt@gmx.de
Sportklettern	0841/34120	joachim.seitz@dav-ingolstadt.de
Sportklettern		michael.schurr@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0176/60913934	julian.reuthlinger@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	08424/7809873	praxis-elkeschultz@gmx.de
Sportklettern		andreas.loercher@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0157/72363371	rupert.wagner@dav-ingolstadt.de
Sportklettern	0151/16803568	sebastian.ernst@dav-ingolstadt.de
Schneeschuhtourengruppe	0841/1286465	thomas.lange@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe	0172/6758621	alfred.gau@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe	0176/62035452	martinschmidberger84@web.de
Ski- und Hochtourengruppe	0151/10761831	edmund.graf@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe	0160/90664445	wolfgang.pollich@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe		Stefanie.geller@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe	0157/72715550	stephan.stickler@dav-ingolstadt.de
Ski- und Hochtourengruppe	0176/22696197	josef.mayr@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Bergfreu(n)de	01520/4582662	christiane.barthel@dav-ingolstadt.de
Wandergruppe Bewegend	0151/42134344	daria.szplit@dav-ingolstadt.de
Berg + Bike Team	0151/60141308	silvia.zach@dav-ingolstadt.de
Berg + Bike Team	0160/8402680	rudi.hermann@dav-ingolstadt.de
Wandergruppe	08431/44394	elmar.gerstner@dav-ingolstadt.de
Wandergruppe	0841/3796955	barbara.mahrt@web.de
Wandergruppe	08457/1762	rosa.killian@dav-ingolstadt.de
Wandergruppe	08450/925828	josef.walter@dav-ingolstadt.de
Wandergruppe	0841/370369	roland.neumayer@dav-ingolstadt.de
Schmankerltouren	08139/7112	w.gartenloehner@t-online.de
Senioren-Wandergruppe	0160/91190549	ehrenfried.frinken@dav-ingolstadt.de
Senioren-Wandergruppe	0841/14378548	rknoth@yahoo.de
Senioren-Wandergruppe	0841/68513	sigrid.hagn@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	08426/98170	sepp.auer@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	08423/987165	klemens.schreiner@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	08422/986778	gerrit.matzel@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	08467/787	christa.haeberlein@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	08466/8463	alexander.weber@dav-ingolstadt.de
Tourengruppe Konstein	0841/99222280	wolfgang.eichenseher@dav-ingolstadt.de



# Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zu-  
rückzugeben und einen  
Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um  
die Ecke. Wir sind stolz darauf, als  
öffentlich-rechtliches Kreditinstitut  
bedeutender Arbeitgeber, Steuer-  
zahler und Partner der Wirtschaft  
zu sein, der erheblich zur Wert-  
schöpfung und zum Wohlstand der  
Region beiträgt.

In Form von Spenden, Sponsoring,  
Gewinnausschüttungen und einer  
Stiftung, unterstützen wir unter-  
schiedlichste Projekte und Organi-  
sationen in der Region – angefangen  
von dem Bereich Bildung, über Kultur,  
Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.  
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen  
ein Hier und Jetzt  
braucht.**

 **Sparkasse  
Ingolstadt Eichstätt**